

Inhalt:

AKTUELLES

- Gemeinderatssitzung
- Rechnungsabschluss
- Feuerbeschau

UMWELT

- Klimawandel
- Stopp Littering

WIRTSCHAFT

- Stadtmauerstädte

ALLGEMEINES

- Freiwillige Feuerwehr
- Dorferneuerung Sulz

CHRONIK

- 600 Jahre St. Wolfgang
- Wir gratulieren ...

KULTUR

- „Musica sacra“
- Theater Schloss Weitra
- Fahrten zu Musik-Events
- Neues aus der Bücherei
- Filmforum

KINDER & JUGEND

- Jugendraum
- Kindersicherheitsolympiade

GESUNDHEIT

- Volkshochschule
- Xundwärts

SOZIALES

- Nordwaldheim
- Urlaubsaktion f. pflegende Angehörige

SPORT & VEREINE

- Senioren
- Sportverein Weitra
- Verein Lainsitztal



600 Jahre Wallfahrtskirche St. Wolfgang

Vor 600 Jahren wurde die gotische Hallenkirche in St. Wolfgang dem Namensgeber der Ortschaft und der Pfarrkirche, dem heiligen Bischof Wolfgang geweiht.

Bericht Seite 8



FROHE OSTERN

*wünschen der Bürgermeister
und die Gemeindevertretung*

MUSICA SACRA ÜBER DIE GRENZEN

(Intendanz: Manfred Linsbauer)

12. länderübergreifendes Festival geistlicher Musik IN DER REGION WEITRA

1. Juni 2007, 19:00 Uhr NOVE HRADY (Gratzen), ehem. Servitenkloster
ERÖFFNUNGSKONZERT
2. Juni 2007, 16:00 Uhr BORO VANY (Forbes), ehem. Augustinerkirche
FEST DER JUGENDLICHEN CHÖRE
3. Juni 2007, 17:00 Uhr WEITRA, Hof des Schlosses

GROSSES ABSCHLUSSKONZERT

Teilnehmerchöre:

Chor Arbenthal-Göttlesbrunn – Diva Komorni Sbor Rosetta

Chor an der St. Margaretenkirche Jaromerice n. Rok.

Campanula Jihlava – Sbor „Karel Nemecek“ Moravsky Krumlov

Kirchenchor Tabor – Gemischter Chor Smetana Telc

Chorus Trebiciensis – Kirchenchor Unterdürnbach

Gemischter Chor des Musikvereins der Stadt Weitra – Kirchenchor Weitra

Wiener Vokalensemble

Ein Bläser- und Streicherensemble

SCHIRMHERRSCHAFT

Landeshauptmann Dr. Erwin PRÖLL

Zu allen Veranstaltungen besteht freier Eintritt

Detailinformation im Rathaus der Stadt Weitra: 3970 Weitra, Rathausplatz 1

Tel.: 02856/2998 – gemeinde.weitra@wvnet.at

Nähere Informationen in der nächsten Ausgabe!

LANDESWETTBEWERB „Prima la musica 2007“

Beim heurigen Landeswettbewerb in Zeillern (Amstetten) konnte die 8-jährige **Bianca Malina** aus Weitra (3. Klasse Volksschule) einen wunderbaren **zweiten Platz** erspielen.

Mit viel Ausdauer, Einsatz und auch Mut gelang dem Mädchen mit ihrer neuen schönen Querflöte diese große Aufgabe. Sie ist schon das dritte Jahr Schülerin der Klasse Heidi Brunner.

Außerdem erspielte noch Martin Rabl auf der Oboe ebenfalls einen zweiten Preis. Moritz Lerchbaumer, Doris Rabl und Evamaria Hahn traten im Ensemble „Quatro Cellini“ auf und erreichten „mit Erfolg teilgenommen“.





Liebe MitbürgerInnen! Liebe Jugend!

Bei der Gemeinderatssitzung am 22. Februar wurde der **Rechnungsabschluss für das Jahr 2006** einstimmig beschlossen. Dieser zeigt alljährlich auf, welche Geldbeträge genau eingenommen bzw. ausgegeben wurden. Mit einem allfälligen Überschuss können im nächsten Jahr außerordentliche Vorhaben mitfinanziert werden. Im Vorjahr konnte ein Sollüberschuss von € 258.000,- erwirtschaftet werden. Eine Übersicht der Zahlen finden Sie im Blattinneren!

Trotz dieses erfreulichen Ergebnisses hat auch unsere Gemeinde, wie viele andere auch, stets mit finanziellen Problemen zu kämpfen. Besondere „Sorgenkinder“, die in den nächsten Jahren viel Geld kosten werden, sind die **Abwasserentsorgung und die Wasserversorgung**. Kanalsanierungen und Neubau, Errichtung der neuen Kläranlage, Wasserleitungssanierungen und teilweiser Neubau sind unbedingt notwendige Vorhaben der nächsten Zeit und keinesfalls nur durch die Kanal- und Wassergebühren zu finanzieren. Umstrukturierungen im Finanzhaushalt werden daher in den nächsten Jahren notwendig sein.

Im heurigen Jahr werden auch die drei **Stadterneuerungsprojekte** „Freizeitzentrum Hausschachen“, „Stadtmauerstädte mit Themenwegen“ und „Jugendtreff im Rathaus“ fertiggestellt. Die beiden ersten werden voraussichtlich am 30. Juni eröffnet.

Das Jahr 2007 steht auch im Zeichen der **Familien und der Kinder!** In Weitra gibt es heuer erstmals eine *Ferienbetreuung* für Kindergarten- und Volksschulkinder sowie eine Nachmittagsbetreuung in den Kindergärten.

Am 04. Mai findet in Weitra eine Waldviertelvorentscheidung der **Kindersicherheitsolymp**

piade statt, eine Veranstaltung des Österreichischen Zivilschutzverbandes in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde zur Erhöhung des Sicherheitsbewußtseins unserer Kinder.

Auch Maßnahmen des Landes Niederösterreich, wie die **Senkung der Klassenschülerhöchstzahl**, die **Schulstarthilfe** für Taferlklassler, die Einführung von „**Mobilen Mamis**“ oder die **NÖ Familienförderung** tragen dazu bei, den hohen Stellenwert von Kindern und Familien in unserem Bundesland und in den Gemeinden aufzuzeigen.

Nun hoffen wir, dass es keinen „Winterrückfall“ mehr gibt und ich wünsche Ihnen allen einen schönen Frühling und vor allem auch ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihr Bürgermeister

Sprüche für März/April

„Die Hoffnung des ganzen Jahres ist der Frühling, die Hoffnung des Tages ist der Morgen.“

„Der Himmel hat den Menschen als Gegengewicht gegen die vielen Mühseligkeiten drei Dinge gegeben: die Hoffnung, den Schlaf und das Lachen.“

Gemeinderatssitzung vom 18.01.2007 bzw. 22.02.2007

● Abwasserplan Stadtgemeinde Weitra

Der Abwasserplan des Weitraer Gemeindegebiets wurde beschlossen. In diesem Plan wurde nach einer Projektierung der Firma Hydroingenieure Spindelberger, Krems, die günstigste Abwasserentsorgung jeder Liegenschaft im gesamten Gemeindegebiet erhoben.

Der Plan wurde einstimmig vom Gemeinderat beschlossen. Es gab dazu keine Wortmeldungen.

● Kundmachung Altstadtbaumaßnahmen

Die Stadtgemeinde Weitra beabsichtigt folgende Vorgangsweise bei bau- und denkmalpflegerischen Maßnahmen im Bereich des historischen Baubestandes in der Altstadt von Weitra:

Alle Baumaßnahmen im Bereich des historischen Baubestandes in der Altstadt von Weitra müssen einem Gremium, bestehend aus: Bürgermeister, Kulturstadtrat, Baustadtrat, zuständiger Stadtrat für den Bauhof, Bauamtsleiter, Einbringer des Bauvorhabens, Eigentümer oder dessen bevollmächtigter Vertreter, Planer (Architekt oder Baumeister) einem Angehörigen des Bundesdenkmalamtes, dem Bausachverständigen der Stadtgemeinde Weitra und einem Vertreter jeder im GR vertretenen Fraktion vorgelegt werden.

Bei Ortsbildfragen kann im Bedarfsfall ein Vertreter der Baudirektion, oder der Ortsbildpflege des Amtes der NÖ Landesregierung um Teilnahme ersucht werden.

Bei Objekten, die rechtskräftig unter Denkmalschutz stehen, sind die jeweiligen Maßnahmen nach wie vor an die gesonderte denkmalbehördliche Genehmigung gebunden. Diese Maßnahmen wurden einstimmig beschlossen.

● Dorferneuerungsverein Sulz

Nach einem Dringlichkeitsantrag von der Fraktion ÖVP wurde ein Grundsatzbeschluss zum Bau des Gemeinschaftshauses der Dorfgemeinschaft Sulz beschlossen. Dieses Haus wird durch die Dorfgemeinschaft Sulz errichtet. Finanziert wird der Bau durch die Unterstützung des Landes NÖ, (aus Mitteln der Aktion Dorferneuerung, Betreuung Frau DI Elisabeth Wachter). Weitere Unterstützung erhält die Dorfgemeinschaft durch die Stadtgemeinde Weitra. Eigenleistungen der Dorfgemeinschaft Sulz machen den Bau des Hauses möglich. Der Grundsatzbeschluss zum Bau des Hauses wurde einstimmig gefasst.

● Verbücherung Walterschlag

Nach einer Vermessung im Bereich der KG Walterschlag ist die Übertragung von Eigentum der Stadtgemeinde in privates Eigentum ausständig. Das betreffende Grundstück ist eine Tauschfläche für eine neu geschaffene öffentliche Hauszufahrt aus privatem Eigentum. Der Eigentumsübertragung wurde einstimmig zugestimmt.

● Wohnbauförderung

Zwei Einfamilienhaus-Errichter konnte die Stadtgemeinde Weitra durch den Beschluss einer Wohnbauförderung unterstützen. Diese Förderungen wurden einstimmig beschlossen.

● Baulandreservemodell „Franz-Human-Gasse“

Zum Verkauf von Grundstücken aus dem Baulandreservemodell Franz-Human-Gasse ist die Zustimmung des Gemeinderates notwendig. Diese wurde für die Interessenten eines Grundstücks einstimmig vom Gemeinderat gegeben. Es sind nun noch 3 Parzellen verfügbar. Nähere Informationen bei GR Helmut Schmidt.

ENTSORGUNG VON AUTOWRACKS

*Kostenlose Autowrackentsorgung
durch die Fa. Mauk !*

Haben sie Autos zu entsorgen, dann melden Sie dies im Stadtgemeindeamt Weitra persönlich oder telefonisch unter 02856/5006-21 (Frau Weber).

Mitzubringen ist der **Typenschein!**

ENTSORGUNG VON BAUM- UND STRAUCH- SCHNITT

während der Zeit vom

02.- 28. April 2007

im Container am Bauhof Weitra
(durchgehend zugänglich)

Gemeinderatssitzung vom 22.02.2007

● **Rechnungsabschluss 2006**

Der Rechnungsabschluss 2006 samt Beilagen lag in der Zeit vom 08.02.2007 bis 21.02.2007 im Stadtamt zur öffentlichen Einsicht auf. Stellungnahmen hierzu wurden keine eingebracht. Den Parteien wurde je

ein Exemplar zur Verfügung gestellt. Er wurde am 13.02.2007 vom Kassenprüfungs- und Kontrollausschuss überprüft und hierüber eine Niederschrift verfasst.

IST-Abschluss 2006	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Haushalt	4.369.081,92	4.190.939,87
Außerordentlicher Haushalt	685.196,07	734.715,98
Erläge	1.278.583,10	1.121.840,59
Vorschüsse	1.440.981,49	1.452.065,61
Außerordentlicher Haushalt (laufendes Soll)		
Sanierung Jugendraum	9.633,35	9.633,35
Flächenwidmungs- und Bebauungsplan	10.000,00	10.000,00
FF-Haus Wetzles	46.750,49	46.750,49
Katastrophenschäden	25.404,35	22.304,35
Straßenbau	81.086,00	60.707,16
Erhaltung Güterwege	35.000,00	35.000,00
Freizeitzentrum	0,00	37.550,68
Wasserversorgung	4.688,13	4.688,13
Abwasserbeseitigung	470.000,00	507.381,82
Stand der Darlehensschulden (ohne Leasing)		
zu Beginn des Haushaltsjahres		1.988.005,28
am Ende des Haushaltsjahres		2.243.839,05
Stand der Rücklagen am Ende des Haushaltsjahres		439.518,15

Der Rechnungsabschluss 2006 wurde einstimmig vom Gemeinderat genehmigt.

TISCHLEREI

Johann Dorr

A-3970 Oberwindhag 17 • Tel. 02856-2015 • Fax DW 75 • Mobil 0664-1513520





FEUERPOLIZEILICHE BESCHAU – INFORMATION

Die Landesinnung der Rauchfangkehrer hat nun eine Broschüre über die feuerpolizeiliche Beschau herausgegeben.

In dieser Broschüre finden Sie nützliche Informationen über die rechtliche Grundlage, den Zweck und den Ablauf dieser Beschau. Ein grober Überblick zeigt die geltenden Sicherheitsbestimmungen, welche

Einrichtungen im Haus überprüft werden bzw. welche Unterlagen bereitzuhalten sind.

Diese Broschüre wird an alle Feuerwehrmitglieder unserer Gemeinde ausgegeben und ist weiters am Gemeindeamt kostenlos erhältlich.

Informieren Sie sich im Interesse Ihrer Sicherheit. Oft schlummern Kleinigkeiten im Haus unentdeckt und unbewusst, die zu großen Gefahrenherden werden können.

Ihr StR Franz Neunteufel

LIEBE JUGEND!

Wir waren in den letzten Wochen bzw. Monaten wieder sehr emsig, was die Arbeiten im Jugendraum betrifft.

Das WC wurde schon von den Bauhofarbeitern Röhrbacher Martin und Hofbauer Harald verfließt. Ein großes Lob an die beiden, sie haben es wirklich sehr schön gemacht!

Auch die Arbeiten im Jugendraum selber gingen zügig voran. Die Jugendlichen selbst stemmten die Leitungen für die Beleuchtung, was wirklich sehr anstrengend war. Weiters wurde der alte Boden und die alten Wandverkleidungen von den fleißigen Burschen entfernt.

DANKE an alle helfenden Hände, ohne euch wäre dieser Umbau nicht möglich!

Momentan wird gerade überlegt, welche Farbe und welchen Boden der Jugendraum bekommen soll. Auch über die Einrichtung wird bereits heftigst diskutiert. Aber alles weitere dazu in den nächsten Stadtnachrichten....

Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung!

Da ich auch immer wieder Musicalfahrten organisiere und sich viele Interessierte anmelden, ist es diesmal leider vorgekommen, dass mir ein paar Leute ausgefallen sind. Vielleicht gibt es noch jemanden der gerne an diesen Fahrten teilnehmen möchte.

Bitte ehestens melden wer Interesse an folgenden Karten hätte:

„LORD OF THE DANCE“ am Samstag, **31. März 2007 um 20 Uhr** in Wels in der Boschhalle
(Kartenpreis: 60,80 €)

„DANCING - DIRTY - Das Musical“ am Freitag, **11. Mai 2007** in die Wiener Stadthalle
Vorstellungsbeginn 20 Uhr, Abfahrt vom Sparkasseplatz
um 17 Uhr (Kartenpreis inkl. Bus: 62 €)

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Petra Zimmermann-Moser unter 0664/ 14 62 782!

Jugendgemeinderätin Petra Zimmermann-Moser



Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

In den letzten Wochen wurde uns immer wieder das Thema „Klimawandel“ nahe gebracht. Zum Abschluss wurde festgestellt, dass der Mensch am Klimawandel Schuld ist.

Einigen von uns wird das vielleicht egal sein, aber viele werden sich mit diesem Problem beschäftigen.

Allen, die sich über die Zukunft Sorgen machen, will ich einige Vorschläge geben, um einen kleinen Beitrag zum Schutz unseres Lebensraumes zu leisten:

- o **Geh nicht fort, kauf im Ort.** Wer im eigenen Ort einkauft, statt in weit entfernte Einkaufszentren mit dem Kraftfahrzeug zu fahren, spart Zeit, Geld, Energie und vermindert zusätzlich den CO₂-Ausstoß in unsere Atmosphäre und stärkt die regionale Wirtschaft.
- o **Regionale Produkte wählen.** Je kürzer der Transportweg einer Ware, desto weniger Schadstoffemissionen werden freigesetzt.
- o **Mehrweg statt Einweg.** Mehrwegflaschen werden bis zu 60 Mal wieder verwendet. PET-Leichtflaschen oder Aludosen wandern dagegen nach einmaligem Gebrauch auf den Müll.
- o Der **Stand-by-Betrieb** bei unseren Elektrogeräten verursacht unnötigen Stromverbrauch bzw. wird dadurch die Stromrechnung pro Jahr wesentlich erhöht.
- o **Kraftstoff sparen!** Nach dem Starten sofort losfahren! Kavaliertstart vermeiden! Möglichst hohen Gang wählen! Steht das Auto – Motor aus!
- o **Radfahren** ist eine gesunde Möglichkeit, von A nach B zu kommen und stärkt zusätzlich unser Herz-Kreislauf-System sowie trägt es auch zu unserem persönlichen Wohlbefinden bei.
- o **Zu Fuß zu gehen** lohnt sich bei Kurzstrecken ganz besonders.
- o Wenn möglich **Fahrgemeinschaften** für den Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen bilden.
- o **Richtig heizen.** Wer die durchschnittliche Raumtemperatur um 1° C absenkt, spart rund 6 Prozent Heizenergie.
- o **Richtig lüften.** Kurzes Stoßlüften statt Fenster zu kippen bringt Frischluft ins Haus ohne die Wände abzukühlen.

Ich hoffe, Ihnen ein paar Anregungen gegeben zu haben, damit auch wir unseren Beitrag leisten, um unseren Kindern und den nächsten Generationen eine gesunde Umwelt und einen intakten Lebensraum zu überlassen.



Wir reinigen im Zuge von „Stopp Littering“ wieder unsere Umwelt!

Wir treffen uns am
13. April 2007 um 14,00
am Bauhof (Franz-Human-Gasse)

Treffpunkt f. d. KG Brühl: am 13. April 2007
um 14,00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Ich freue mich auf rege Mithilfe!

Mit freundlichen Grüßen
Irmgard Fischer, Umweltgemeinderätin

600 Jahr-Feier St. Wolfgang

Am 06. November 1407 wurde die Wolfgangkirche von Weihbischof Nikolaus v. Passau geweiht und 1408 von Bischof Georg v. Passau als Filialkirche von Großschönau bestätigt. Schon damals blühte die Wallfahrt. Zur Beherbergung der vielen Pilger wurde der heutige Pfarrhof errichtet. Einen Rückschlag der Wallfahrt brachte im Jahre 1573 die Reformation. Erst 1617 ließ der damalige Abt von Zwettl die Kirche wieder öffnen und 1765 setzte der Zwettler Abt Rainer Kollmann die Erhebung von St. Wolfgang zur Pfarre durch. St. Wolfgang ist seit dieser Zeit Zwettler Stiftspfarrkirche. Im Jahre 1877 brach eine verheerende Brandkatastrophe über den Ort herein und vernichtete neben zahlreichen Häusern auch das gesamte Dach, den Turm und die vier Glocken.

Bereits der 1994 verstorbene Pfarrer Pater Michael Gruber begann eine umfassende Restaurierung der Kirche. Unter dem jetzigen Pfarrer **Pater Mag. Markus Feyertag** wurde das größte Außenrenovierungsprojekt einer Pfarrkirche seit dem 2. Weltkrieg in St. Wolfgang verwirklicht. Die Kosten beliefen sich auf rd. € 870.000,-. Die Pfarre beteiligte sich mit einem Fünftel der Kosten. Für die 330 Pfarrangehörigen ist dies eine großartige Leistung. Auch bei der Erhaltung und Verschönerung des Gotteshauses wird von den Katholiken der Pfarrgemeinde vieles unentgeltlich und selbstverständlich geleistet. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Durch die 1975 unter Pater Gruber eingeführten Sühne- und Gebetstage am 25. der Monate März bis November werden auch heute wieder spirituelle Akzente für die Region gesetzt. Mit diesen Monatswallfahrten ist St. Wolfgang zu einem lokalen geistlichen Zentrum nicht nur für Gläubige aus den Dekanaten Zwettl und Weitra geworden. Die Eintragungen in einem in der Kirche aufgelegten Buch belegen, dass fast täglich Beter in das Gotteshaus kommen.

Im heurigen Jubiläumsjahr hat Pfarrer Pater Mag. Markus Feyertag eine Reihe von Bischöfen als Wallfahrtsleiter eingeladen.

Jubiläumsprogramm:

- 25. März:** Diözesanbischof Klaus Küng
- 25. Mai:** Weihbischof Mag. Dr. Franz Scharl, Wien
- 25. Juni:** Diözesanbischof Dr. Ludwig Schwarz, Linz
- 25. August:** Diözesanbischof Dr. Ludwig Schraml, Passau
- 25. Oktober:** Diözesanbischof Dr. Gerhard Ludwig Müller, Regensburg
- 25. November:** Weihbischof Dr. Anton Leichtfried

Die Jubiläumsfeier mit Vertretern aus Kirche, Politik und Verwaltung findet am
16. September, 09,30 Uhr statt.

Am 19. Mai, 9,00 Uhr ist Dekanatsfirmung mit Abt Wolfgang Wiedermann.

Die Bevölkerung wird herzlich eingeladen, das Gotteshaus und die angebotenen Sühne- und Gebetstage zu besuchen!

Stadtmauerstädte Niederösterreich – Werfen Sie einen Blick über die Mauern!



Seit 2005 ist Weitra ein Mitglied im Verbund der Stadtmauerstädte in Niederösterreich. Federführend für dieses Projekt zeichnet Stadtrat Franz Badstöber, ihm zur Seite stehen hilfreich DI Elisabeth Wachter (NÖ Dorf- und Stadterneuerung) und Elisabeth Ederndorfer von der Gästeinformation.

Neun reizvolle Städte, die im Schutze von historischen Mauern liegen, haben sich hier zu einer Kooperation zusammengeschlossen. Weitra und Zwettl, Waidhofen an der Thaya, Horn und Drosendorf gehörten zur Verteidigungskette des Waldviertels. Retz und Laa an der Thaya beeindrucken durch die weite Anlage der zentralen Plätze. Eggenburg galt im Mittelalter als eine der am besten befestigten Städte, und Hainburg an der Donau hatte eine Schlüsselposition als „Pforte in den Osten“ inne.

Am Beginn der Zusammenarbeit stand der Gedanke, gemeinsam und nicht als „Einzelkämpfer“ Fördermittel zu lukrieren, um das alte Kulturerbe STADTMAUER zu erhalten. Daraus ergab sich auch der Gedanke der gemeinsamen Präsentation zur intensiveren Bewerbung der Städte. Mit dem Druck und der Verteilung eines gemeinsamen Folders gelang es, den Bekanntheitsgrad der Orte zu steigern. Um dem Besucher die historischen Städte mit ihren Stadtmauern näher bringen zu können, wurden schließlich auch Themenwege angelegt.

Sicherlich sind Ihnen in den letzten Tagen schon die neuen Hinweisschilder in der Altstadt aufgefallen! Begleitend dazu wurde ein Folder aufgelegt, der auf einem 3D-Plan die Altstadtansicht präsentiert und die Stationen der Themenwege beschreibt. Die Prospekte sind kostenlos in der Gästeinformation erhältlich. Die großen Informationstafeln vor dem Rathaus und in der Nähe der Brauerei geben einen Überblick von Weitra und sollen den Besucher animieren, die eine oder andere Runde zu drehen. Vielleicht ist dies auch für Sie als Bewohner der Gemeinde ein Anreiz, wieder einmal bewusst durch unsere schöne Heimatstadt zu gehen!

Übrigens: Näheres erfahren Sie auch unter www.stadtmauerstaedte.at



Das Schloss Weitra Festival freut sich über den sehr guten Kartenvorverkauf. Es sind bereits über 3.000 Karten verkauft.

Das Lustspiel „**Der Unbestechliche**“ wird unter der Intendanz von Prof. Felix Dvorak in der Zeit vom 7. August bis zum 9. September 2007 im regensicheren Schlosshof gespielt.

Termine sind:

- Jeden Donnerstag um 19.30 h
- Jeden Freitag um 19.30 h
- Jeden Samstag um 15.00 h und um 19.30 h
- Jeden Sonntag um 17.00 h

Gerne möchten wir alle Interessierten darauf hinweisen, sich bereits jetzt die Karten für den Sommer zu sichern, da es sonst möglicherweise zu Engpässen bei den gewünschten Terminen und Plätzen kommen kann.

In Weitra erhalten Sie Ihre Theaterkarte bei der **Firma Janetschek** und auf **Schloss Weitra**.

Selbstverständlich können Sie auch bei unserer Karten-Hotline buchen: Tel: 01 – 96 1 96 oder Sie schicken uns ein E-Mail: schloss.weitra@weiranet.at

BRILLENGLASBESTIMMUNG · KONTAKTLINSEN · HÖRGERÄTE

AUGENOPTIK ÖSTERREICHER

3860 HEIDENREICHSTEIN, MARKTGASSE 1 TEL. 028 62/536 93, FAX 028 62/536 93-4
 3950 GMÜND, STADTPLATZ 27 TEL. u. FAX 028 52/542 02
 HOMEPAGE: www.augenoptik.cc E-MAIL: mail@augenoptik.cc

Hörprobleme?

Kommen Sie zum **Hörberatungs- u. Technikertag**
 am Montag, 2. April 2007
 von 10.00-12.00 und 14.00-19.00 Uhr
Augenoptik Österreicher
 3950 Gmünd, Stadtplatz 27

VOLKSSCHULE WEITRA



SAFETY-TOUR - ein österreichweiter Wettbewerb zur Ermittlung der „sichersten Volksschule“.

Der NÖ Zivilschutzverband organisiert wie jedes Jahr auch heuer die

KINDER-SICHERHEITS-OLYMPIADE

für Volksschulen. Bei dieser Veranstaltung die seit dem Jahr 2000 in allen Bundesländern veranstaltet wird, können die Kinder ihr Sicherheitswissen testen und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Der Austragungsmodus gestaltet sich so, dass bei acht Vorbewerben jeweils 12-14 Klassen antreten. Die acht Siegerklassen und der punktbeste Zweite fahren zum Landesfinale nach Schweiggers. Der Landessieger „kämpft“ beim Bundesfinale in Wien um den Sieg.

Am 4. Mai wird für die Bezirke Waidhofen/Thaya, Horn und Gmünd ein **Vorbewerb** ausgetragen.

Austragungsort: Sportplatz Weitra

Beginn: 8,30 Uhr

„NÖ URLAUBSAKTION FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE“

Die Förderung läuft seit 2. Jänner 2007.

Gefördert werden Personen, die Pflegebedürftige, welche mindestens Pflegegeld der Stufe 3 beziehen, als Hauptpflegetätigkeit betreuen, wenn sie in Österreich ihren Urlaub (auch ohne Pflegebedürftige) verbringen.

Sie müssen im gleichen Haushalt einen Wohnsitz (Hauptwohnsitz oder Nebenwohnsitz) haben oder deren Hauptpflegetätigkeit vom Pflegebedürftigen oder dessen gesetzlichen Vertreter bzw. Sachwalter bestätigen lassen.

Die Aktion kann pro Person pro Jahr nur einmal in Anspruch genommen werden, unabhängig von Kosten und Dauer desurlaubes.

Die Gewährung der Förderung ist nicht vom Einkommen abhängig.

Die/Der AntragstellerIn muss österreichische/r StaatsbürgerIn oder BürgerIn eines EWR-Mitgliedstaates sein und den Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben.

Der Zuschuss beträgt € 100,-- für einen Urlaub in Österreich, für einen Urlaub in Niederösterreich € 120,--.

Der Urlaub darf nicht vor Jänner 2007 verbracht worden sein.

Über Möglichkeiten der Pflege der Pflegebedürftigen während der Zeit desurlaubes und etwaige sonstige Fördermöglichkeiten gibt die Pflegehotline des Landes NÖ unter 02742/9005-9095 Auskunft



ZVR-Zahl: 808013818

INFORMATION

VEREIN Lainsitztal-AKTIV
Betreubares Wohnen in der Kleinregion Lainsitztal

„Betreubares Wohnen“ der Begriff für ein neues attraktives Wohnmodell!

Unsere Partner:

NÖ. Hilfswerk
Waldviertler Siedlungsgenossenschaft - WAV
Marktgemeinde St.Martin
Amt der NÖ. Landesreg. Abtlg. Wohnbau- Wohnungsförderung Betreutes Wohnen.

„Betreubares Wohnen“, ein neuer, weiterer Schwerpunkt in der Kleinregion Lainsitztal!

Nach vielen innovativen Projekten unserer Kleinregion wie in den Bereichen – Gesundheit/ Kultur/ Tourismus sowie Natur/ Umweltschutz und erneuerbarer Energie, können wir nun auch mit dem **Pilotprojekt Betreubares Wohnen** abermals unsere Kompetenz für soziale Ausgeglichenheit, wirtschaftlichen Fortschritt und ökologisches Bauen unter Beweis stellen.

Betreubares Wohnen, gedacht für Menschen ab 65 Jahre unserer Kleinregion Lainsitztal die einerseits auch im Alter unabhängig bleiben wollen und andererseits ein Bedürfnis nach Gemeinschaft in einem stimmigen sozialen Umfeld haben.

Betreubares Wohnen, gedacht für Menschen die in manchen Aktivitäten des täglichen Lebens eingeschränkt sind aber trotzdem weiterhin die Selbständigkeit und Selbstbestimmtheit in einer eigenen Wohnung für sich beanspruchen möchten.

Betreubare Wohnungen sind speziell auf die gesundheitlichen Bedürfnisse und Wünsche der älteren Menschen abgestimmt.

Die barrierefreien, mit Notrufanlage ausgestatteten Wohnungen bieten ein hohes Maß an Sicherheit. Die Möglichkeit des Kontaktes zu den Mitbewohnern sorgt damit auch wesentlich für Zufriedenheit.

Der Verein Lainsitztal-AKTIV arbeitet in diesem Wohnprojekt ehrenamtlich mit. Dazu gehört auch die Organisation des Besuchs- und Begleitdienstes. Auf Wunsch bemüht sich der Verein Lainsitztal-AKTIV, mit Veranstaltungen die BewohnerInnen in die Dorfgemeinschaft einzubinden.

Lainsitztal-AKTIV fördert die Zusammenarbeit mit den Bürgern und Institutionen, die bereit sind, einen Beitrag zur Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität unserer älteren Mitmenschen zu leisten



Als Standort für diese neue Wohnform ist ein Grundstück in St. Martin in bester zentraler Lage vorgesehen. Die Planungsarbeiten für den Gebäudeneubau sind zurzeit in Arbeit.

Unser Wohnprojekt ist ein Pilotprojekt und dient als Muster für weitere Projekte dieser Art in ganz Niederösterreich.

Auszug aus dem neuen Folder – **„Bauen/Wohnen/Betreutes Wohnen“**
vom Amt Niederösterreichische Landesregierung

- Die Wohnungen sind barrierefrei ausgeführt,
- Ein Aufzug ist im Gebäude eingebaut,
- Ein Aufenthaltsraum bzw. Gemeinschaftsraum steht für die BewohnerInnen
- zur Verfügung,
- Eine Notrufanlage ist installiert,
- Das Objekt liegt im gut erschlossenen Ortsgebiet (Anschluss an gute Infrastruktur, Nah-versorgung, Freizeitgestaltung),
- Gesundheits- und Sozialdienste stehen zur Verfügung
- (NÖ. Hilfswerk, z.B. Essen auf Räder).



Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka:

Lebensqualität im Alter - Mit dem Schwerpunkt „betreutes Wohnen“ haben wir ein Förderpaket geschnürt, das selbstständiges Wohnen im Alter leistbar und möglich macht. Damit in Niederösterreich auch in Zukunft niemand Angst vor dem Altern haben braucht.

Der Verein Lainsitztal-AKTIV und seine Partner sind niederösterreichweit die Ersten, die dieses vorbildliche Konzept im Jahre 2007 verwirklichen werden!

Wenn Sie, oder ein Familienmitglied Interesse an dieser neuen Wohnform haben, rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne näher darüber.

Andreas Prinz	Tel. 0664/1415869	E-Mail: andreasprinz@aon.at
Rupert Klein	Tel. 0664/3511081	E-Mail: klein.rupert@aon.at
Karl Klein	Tel. 0664/7812546	E-Mail: kkz@aon.at

Weitere Info-Links: <http://www.hilfswerk.at>
<http://niederoesterreich.hilfswerk.at>
<http://www.noegv.at/BauenWohnen/BauenWohnen.htm>

Verein Lainsitztal AKTIV, St.Martin im November 2006

Obmann:Andreas PRINZ	Kassier:Karl KLEIN	Schriftführerin:Manuela Müllner
Obmann Stv.:Rupert KLEIN	Kassier Stv.:Albert MÖRZINGER	Schriftführerin Stv.:Renate Wandl

auf einen Blick ...

MÜLLABFUHR April/Mai

Mon.	10. u. 23. 04.	
	07. u. 21.05.	Biotonne
Donnerstag	05.04.	Papier
Samstag	07.04.	Problemstoffe (Bauhof)
Montag	10.04.	Restmüll
Samstag	05.05.	Problemstoffe (Bauhof)
Montag	07.05.	Restmüll

ÄRZTENOTDIENST März/April/Mai

31.03.	MR Dr. Wolfgang Fuchs Weitra	02856/2570
01.04.	Dr. Arthur Buchhöcker Moorbad Harbach	02858/5362
07./08.04.	Dr. Peter Pinter jun. Bad Großpertholz	02857/2245
09.04.	Dr. Werner Tölle Großschönau	02815/6241
14.04.	MR Dr. Wolfgang Fuchs Weitra	02856/2570
15.04.	Dr. Arthur Buchhöcker Moorbad Harbach	02858/5362
21./22.04.	MR Dr. Hasan Jadalla Weitra	02856/2670
28.04.	Dr. Arthur Buchhöcker Moorbad Harbach	02858/5362
29.04.	Dr. Werner Tölle Großschönau	02815/6241
01.05.	MR Dr. Wolfgang Fuchs Weitra	02856/2570
05./06.05.	MR Dr. Hasan Jadalla Weitra	02856/2670
12.05.	Dr. Arthur Buchhöcker Moorbad Harbach	02858/5362
13.05.	Dr. Werner Tölle Großschönau	02815/6241
17.05.	Dr. Arthur Buchhöcker Moorbad Harbach	02858/5362
19./20.05.	Dr. Peter Pinter jun. Bad Großpertholz	02857/224

ZAHNÄRZTE (08,30 – 11,30 Uhr)

31.3./01.04.	Dr. Lieselotte Mayer Weitra	02856/3500
07./08./09.04.	Dr. Ahmed Mohamed Bad Großpertholz	02857/25385
14./15.04.	Dr. Astrid Hörmann Groß Gerungs	02812/8654
21./22.04.	DDr. Michael Bilek Hoheneich	02852/51860
28./29.04.,01.05.	Dr. Modesto Raabe Groß Gerungs	02812/5490
05./06.05.	Dr. Ahmed Mohamed Bad Großpertholz	02857/25385
12./13.05.	DDr. Fritz Viktor Kolenz Ottersschlag	02872/7400

17./18./19./20.05.	Dr. Mirko Rozic Kirchberg am Walde	02854/6575
26./27./28.05.	Dr. Ahmed Mohamed Bad Großpertholz	02857/25385

MUTTERBERATUNG

im Nordwaldheim Weitra, Zwettler Str. 1
12.04. und 10.05.2007
jeden 2. Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr

SPRECHTAGE PENSIONSVERSICHERUNG

Pensionsversicherungsanstalt

jeden Dienstag von 8:00 - 14:00 Uhr
jeden Donnerstag von 8:00 - 11:00 Uhr
GKK Gmünd, Walterstraße 1, Tel. 050899

SVA der Bauern:

26. April u. 31. Mai 2007
08:30 - 12:00 u. 13:00 - 15:00 Uhr
Raika-Saal Weitra, Bahnhofstraße 195.

Kriegsopfer- und Behindertenverband (KOBV)

12. u. 26. April u. 10. u. 24. Mai 2007
(jeden 2. u. 4. Donnerstag im Monat von
13:00 - 14:30 Uhr in der Kammer f. Arbeiter u. Ange-
stelle, Emmerich-Berger-Straße 2, Gmünd.

Die **Konsumentenberatung** kommt in die AKNÖ-
Bezirksstelle Gmünd, Emmerich-Berger-Straße 2:
26. März, 16. u. 30. April sowie 14. Mai 2007
von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr

GERICHTSTAG

**Bezirksgericht Gmünd: Amtstag in Weitra,
Rathaus (1. Stock, Raum nächst Bauamt):
jeden Donnerstag von 09,00 bis 12,00 Uhr
in Arbeits- und Sozialrechtsangelegenheiten.**

ERSTE ANWALTICHE AUSKUNFT (EAA)

Der Rechtsanwalt hilft Ihnen z.B. vor Gericht, bei
Behörden oder bei Verträgen, in Mieten- oder Bau-
rechtssachen etc., unabhängig von den Interessen
anderer, umfassend und vertraulich. Kostenlos im
Rahmen der gesetzlichen Verfahrenshilfe und der
freiwilligen Er-sten Anwaltlichen Auskunft.

Mittwoch, 11. April 2007, 16:00 – 17:00 Uhr:
Dr. Edmund Kitzler, Gmünd, Stadtplatz 43
Tel. Voranmeldung unter 02852 / 51935

Mittwoch, 02. Mai 2007, 16:00 – 17:00 Uhr:
Dr. Franz Wielander, Gmünd, Walterstraße 9
Tel. Voranmeldung unter 02852 / 52660

Veranstaltungen

MÄRZ 2007			
Samstag,	31.03.:	Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Weitra, Volksheim	20,00 Uhr
APRIL 2007			
Sonntag,	01.04.:	Ostercafe/Bazar , Bastelarbeiten der VS-Kinder, Pfarrhof Weitra	08,30 Uhr
Dienstag,	03.04.:	Diavortrag: Mit dem Eisbrecher in die Antarktis , Rathausaal	19,30 Uhr
Mittwoch,	04.04.:	Fastenmarkt , Jahrmarkt in der Altstadt	08,00 bis 13,00 Uhr
Dienstag,	17.04.:	Diavortrag: Die schönsten Plätze KENYAS , Rathausaal	19,30 Uhr
MAI 2007			
Sonntag,	06.05.:	Ganztageswanderung , Treffpunkt Sparkasse	08,30 Uhr
Donnerstag,	17.05.:	Erstkommunion , Stadtpfarrkirche	08,00 Uhr
Sonntag,	20.05.:	Radwanderung , Treffpunkt Sparkasse	09,00 Uhr
Montag,	28.05.:	Konzert „Bolschoi Don Kosaken“ ; Kirche St. Wolfgang	20,00 Uhr
01. Mai bis 31. Mai		Ausstellung HEDWIG LUST Schloss Weitra täglich außer Dienstag, 10:00 - 17:30 Uhr	
01. Mai bis 30. Oktober		SCHLOSS WEITRA www.schloss-weitra.at Besichtigung „Vom Keller bis zum Turm“ Braumuseum - Schlossmuseum - Schlossturmbesteigung täglich außer Dienstag, 10:00 - 17:30 Uhr	
01. Mai bis 14. Oktober		MUSEUM ALTE TEXTILFABRIK http://members.aon.at/textilmuesum Sonderausstellung „DEKOR ZU KAISERS ZEITEN“ vom Historismus zum Jugendstil täglich außer Montag, 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr	
GOLFTURNIERE, Golfclub Weitra:			
01.05.-30.09.		Tuesdaycup, jeden Dienstag ab ca. 12,00 Uhr	
01.05.-30.09.		Sunday Morning Cup, jeden Sonntag, ab ca. 08,00 Uhr	
08.04.	Ostercup	12.05.	Day & Nightturnier
28.04.	Bring your friends-Turnier	20.05.	Vergleichskampf mit dem GC Hluboka
05./06. 05.	UN Ryder Cup	26.05.	Preis der Stadt Weitra-Strawberrytour

FILM FORUM GMÜND

im Stadtkino Gmünd

DO., 12. APRIL

YES

(Sally Potter, GB/USA 2004)

Wie in Shakespeare sprechen die Protagonisten dieser jetzzeitigen Beziehungs- und Liebesgeschichte in jambischen Pentametern. Damit verleiht die Regisseurin ihrem Leben eine zutiefst poetische Dimension, lässt aber die politische und gesellschaftliche Realität nicht aus dem Blick.

DO., 10. MAI

DAS LEBEN DER ANDEREN

(Florian Henckel von Donnersmarck, Deutschland 2005)

Der Stasi-Hauptmann Wiesler wird auf ein Künstlerpaar angesetzt, um etwas Unrechtes zu finden. Doch das intime Eindringen in die Welt der Observierten verändert auch den Spitzel. Es eröffnet sich ihm eine nie gekannte Welt aus Kunst, freiem Denken und Sprechen. Und Liebe.

INFO: Erika Hager, Tel. 02856/3105, e-mail: filmforumgmuend@hotmail.com

Unsere Homepage: www.filmforum.gmuend.at



MH

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS

Organisation, Finanzierung und Durchführung:
MARIA HETZER, A-3500 Krems, Dr. Josef Maria Eder-Gasse 10/9
unterstützt durch das Jugendreferat der NÖ Landesregierung

maria.hetzer@aon.at
maria.hetzer@noel.gv.at
Tel + Fax: 0043273271211
Mobil: 0043676/96 04 275

<http://www.belarus-kinder.net>

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS

Sommer 2007

Wussten Sie,

**dass 70% der radioaktiven Emissionen nach der Katastrophe von Tschernobyl auf die Republik Weißrussland (Belarus) niedergingen?*

**dass die Verbreitung der Schilddrüsen-, Nieren-, Herz- und Gefäß-, Leber-, Psycho- und Immunschwächeerkrankungen um ein Vielfaches gestiegen ist und nach wie vor steigt?*

Laut Auskunft international anerkannter Ärzte bedeutet ein Erholungsaufenthalt in gesunder, unbelasteter Umgebung, bei gesunder, unbelasteter Ernährung

für die Kinder die Möglichkeit, ihren Körper zu einem großen Teil von Radionukliden zu befreien und gestärkt an Körper und Seele wieder in ihren Heimat zurück zu kehren.

Termine 2007: 23.6. – 15.7. und 14.7. – 5.8. und 4.8. – 26.8.

Welche Kinder kommen nach Österreich?

Erholungsbedürftige, nicht akut kranke Kinder im Alter von 10 – 14 Jahren

Wie viele Kinder kommen? Wie werden sie untergebracht?

Es sollen im Sommer 2007 ca. 200 Kinder (mit dem Bus) kommen; untergebracht werden sie in Familien – einzeln oder zu zweit.

Werden die Kinder versichert sein?

Ja, die Kinder werden kranken- und unfallversichert sein.

Welche Familien können Kinder aufnehmen?

Alle Familien, die den Wunsch haben, können Kinder aufnehmen; aus verschiedenen Gründen bevorzugt Familien mit eigenen Kindern. – Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.

Wer organisiert die Erholungsaktion? Wo gibt es nähere Informationen?

Diese Aktion wird seit dem Sommer 1994 von mir als Privatperson (kein Verein), unterstützt durch das NÖ Landesjugendreferat (keine finanzielle Unterstützung), organisiert.

Informationen und Anmeldung ab sofort bei **Maria Hetzer**: Tel.: 0676 – 96 04 275;

e-mail: maria.hetzer@noel.gv.at ; Fax (Büro): 02742 9005 13133

Postadresse: NÖ Landesjugendreferat; Landhausplatz 1; Haus 9; 3109 St. Pölten

Info unter: www.belarus-kinder.net

Finanzierung

Es stehen mir keinerlei Gelder zur Verfügung. Alle Leistungen werden freiwillig und ehrenamtlich erbracht. Der Transport der Kinder wird soweit wie möglich durch Spendengelder und Sponsoren finanziert; aber der weitaus größte Beitrag zur Finanzierung wird von den Gastfamilien übernommen.

Machen Sie mit!
Es wird Ihnen nicht leid tun!

St. Pölten, im Jänner 2007

Ihre

Sponsored by:

Austrian

Isr
noe

N

Spendenkonto:
NÖ Landes-Hypothekenbank AG
KontoNr: 3855-005319 BLZ: 53000
"Erholung für Kinder aus Belarus"



VHS WEITRA

Anmeldung zu allen Veranstaltungen am Stadtamt Weitra

LANGSAM LAUFEN
mit Ernest Zederbauer

Ab Mittwoch, 4.4., 18,30 h
Gabrielental/Kneippanlage

DIAVORTRÄGE:

Dienstag, 3.4., 19,30 h
Rathaussaal, Eintritt € 3,50

Mit dem EISBRECHER in die ANTARKTIS

Oldboy Charly SICHTARS, Doyen der österreichischen Globetrotter genehmigte sich zu seinem 81 (!) Geburtstag ein Abenteuer der besonderen Art.

Dienstag, 17.4., 19,30 h
Rathaussaal, Eintritt € 3,50

Die schönsten Plätze KENYAS

Die bekannte Fotografin Ilonsa RUS zeigt uns die wildreichen Nationalparks, die eindrucksvolle Landschaft Ostafrikas und ihrer Bewohner.

REISEN, WANDERUNGEN

Sonntag, 6. Mai,
Treffpunkt 8,30 h, Sparkasse

GANZTAGESWANDERUNG

Weitra-Gabrielental-Fuchstal-Wultschau-Maissen-Nebelstein-Rörndlwies-Wachtberg-Roßbruck-Schöllbüchl-St. Wolfgang-Hauschachen-Weitra. Ca. 17 km, mit Ernest Zederbauer

Sonntag, 20. Mai,
Treffpunkt 9,00 h Sparkasse

RADWANDERUNG

Weitra-Unserfrau-Schagges-Oberlembach-Höhenberg-Reinpolz-Pyhrbruck-Heinrichs-Schagges-Weitra, ca. 35 km

Verein GUTE FAHRT
Kreuzstraße 4, 4040 Linz
www.gutefahrt.at kontakt@gutefahrt.at
Tel.: 0732/908308-0, Fax: 0732/700526
Gratis Info-Hotline 0800/800 118 von 9.00 bis 22.00 Uhr

Hilfe für „Verkehrssünder“

Der Verein „Gute Fahrt“ hilft Lenkern, welchen der Führerschein entzogen wurde, nun auch in der Bezirkshauptstadt Gmünd. Die Kurse finden jeden Monat statt. Die vier Kursabende (ein Abend pro Woche) dauern jeweils 3 1/4 Stunden.



An folgendem Standort werden regelmäßig Lenkernachschulungskurse in Gmünd angeboten:

Gmünd: Fahrschule Weber,
Mühlgasse 28, 3950 Gmünd

Kursanmeldung gebührenfrei: 0800 / 800 118
(bis 22.00 Uhr) oder
www.gutefahrt.at; kontakt@gutefahrt.at

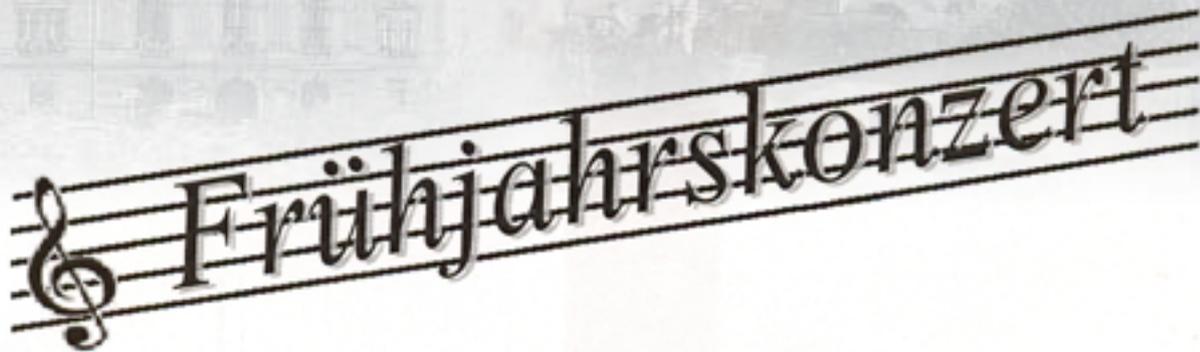
**NEU ! – KURSE nach dem VORMERKSYSTEM
– in allen Landeshauptstädten!**

Stein Center Grünsteidl
Termine in Weitra nach telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich!
Franz-Human-Gasse, 3970 WEITRA
0676 / 840 515 840

STEINMETZMEISTERBETRIEB - ZENTRALE
3932 Limbach 35
(an der Bundesstraße Gmünd – Zwettl)
Tel.: 0 28 54 / 63 09 u. 0676 / 840 515 840
E-Mail: gruensteidl.limbach@aon.at
Besuchen Sie unser neues Firmengelände in Limbach. Große Steinauswahl auf einer 10.000 m² großen Ausstellungsfläche.
GRANIT und MARMOR für Friedhof, Bau und Garten.

ANKÜNDIGUNG

Die *Stellung für Wehrpflichtige* der Gemeinde Weitra, *Geburtsjahrgang 1989*, findet am **Mittwoch, den 22. August 2007** in St. Pölten, Heßstraße 17, statt.



Frühjahrskonzert

der STADTKAPELLE WEITRA

**am Samstag, den 31. März 2007
im Volksheim Weitra**

Beginn: 20 Uhr Freie Spenden!

Unter der Leitung von Kapellmeisterin Martina Bauer!

Auf Ihr Kommen freuen sich die MusikerInnen der Stadtkapelle Weitra!

Auch heuer werden die Schüler der Musikschule Weitra, unter der Leitung von Karl Hofbauer, wieder ihr Können unter Beweis stellen!

Amerikanische Gastfamilien suchen Au Pairs

1.850 amerikanische Gastfamilien warten auf Au Pairs, die zwischen April und Juni 2007 ausreisen können. Amerikanische Familien möchten vornehmlich österreichische Au Pairs aufnehmen.

Au Pairs, die im genannten Zeitraum ausreisen, können einen Reisegutschein über \$150 gewinnen.

Nähere Informationen am Gemeindeamt!

FAHRTEN ZU MUSIK-EVENTS

Um gehobenerer „Kunstgenüsse“ zu minimalen Preisen konsumieren zu können, führt das Kulturreferat der Stadtgemeinde Weitra Fahrten zu folgenden Veranstaltungen durch:

Oper Budweis

18. Mai 2007 **Operette „Der Zigeunerbaron“** von J. Strauss jun.
(Dirigent: Martin Peschik)
Beginn: 19,00 Uhr Abfahrt: 17,30 Uhr vom Sparkasseplatz in Weitra (Busbahnhof).

Anmeldung bis spätestens 1 Woche vor dem Termin im Stadtamt Weitra bei Frau Elisabeth Weber (02856/5006-21) während der Amtsstunden.



PLEGE JETZT AUCH TAGEWEISE

Neues Angebot: Nordwaldheim bietet auch Tagesbetreuung für ältere oder kranke Menschen. „Gäste“ werden voll in die Heim-Aktivitäten eingebunden.

Wer zu Hause seine alten oder kranken Angehörigen pflegt, kennt das Problem: Was tun mit dem Pflegebedürftigen, wenn man selbst zum Arzt muss oder einige Stunden etwas vorhat? Im Nordwaldheim Weitra gibt es ab sofort mit der Tagespflege eine Lösung.

„Wir verstehen die Tagespflege vor allem als entlastendes Hilfsangebot für die pflegenden Angehörigen“, betont Heimleiter Jürgen Fichtenbauer. Das neue Angebot stehe täglich von 8 bis 16 Uhr zur Verfügung. Die Pati-

enten werden während dieser Zeit im Nordwaldheim voll integriert, können an allen Aktivitäten teilnehmen und erhalten natürlich auch die notwendige Betreuung und Pflege. Für die Verpflegung wird ebenfalls gesorgt. „Der Transport von und nach Hause muss aber selbst durchgeführt oder organisiert werden, auch die notwendigen Medikamente müssen mitgebracht werden“, betont Pflegedienstleiterin Elfriede Steffel.

Die Kosten für diese Tagesbetreuung betragen € 46,71. Anmeldungen dazu sind unter 02856/2275 (nur wochentags) möglich und sollten drei bis vier Tage vor der Inanspruchnahme der Tagespflege durchgeführt werden. „Diese kurze Vorlaufzeit brauchen wir“, erklärt Steffel.

Im Nordwaldheim Weitra gibt es nun zusätzlich zum regulären Heimbetrieb jetzt nicht nur die neue Tagespflege, sondern auch die Kurzzeitpflege und die Übergangspflege, die vor allem nach Krankenhausaufenthalten von älteren Personen bis zur vollständigen Genesung gerne in Anspruch genommen wird.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

JugendhelferInnen

Willst du

- n Kinder begleiten?
- n beim Lernen unterstützen?
- n ihr Ansprechpartner sein?

Interessiert?
Wir informieren dich gerne!

Hilfswerk Gmünd, Waltraud Schuster
Conrathstraße 38, 3950 Gmünd
Tel.02852-54586, www.hilfswerk.at



WILLKOMMEN IM TAGESMUTTER-TEAM DES HILFSWERKS GMÜND!



KARRIERE BEIM HILFSWERK

Sie haben ein Herz für Kinder, bringen Geduld und Kreativität mit und möchten berufstätige Eltern unterstützen?

Wir suchen Verstärkung für unser Tagesmutter-Team im Hilfswerk Gmünd! Als Tagesmutter betreuen Sie Kinder im Alter von 0-14 Jahren mit flexiblen Betreuungsgewinnen.

DAS HILFSWERK BIETET SEINEN TAGESMÜTTERN:

- Ein starkes Netzwerk durch über 20 Jahre Erfahrung in der Kinderbetreuung
- Vermittlung von Tageskindern durch die Einbettung vor Ort
- Kostenloses Aus- und Weiterbildungs
- Fachliche und organisatorische Betreuung
- Unfallversicherung für die Kinder, Haftpflichtversicherung für die Tagesmutter
- Sozialrechtliche Absicherung im freien Dienstvertrag möglich

RUFEN SIE UNS AN – WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!

Hilfswerk Gmünd - Kinder, Jugend & Familie
Einzelbetriebsleiterin: Waltraud Schuster Tel. 02852 - 54586
Landesweite NFÖline 0274239 900, www.hilfswerk.at

Neues aus der Bücherei

Neuanschaffungen für KINDER und JUGEND:

Für Kinder ab 3 Jahre:

Kennt ihr alle Karlchen Kralle? – *Ingrid Uebe, Sara Ball*

Tiere in Feld und Flur – *Urs Woy*

Keine Angst vorm Toilettenmonster – *Laurence Bourguignon, Nancy Pierret*

Mäuseschmaus – *Anne Maar, Antje Damm*

Sarah und Simon – *Mirjam Pressler, Ingrid Godon*

Für Kinder ab 6 Jahre:

Kleine Lesetiger – Erster Leseerfolg

Delfingeschichten – Sabine Rahn

Detektivgeschichten – Sabine Kalwitzki

Bären geschichten – Claudia Ondracek

Feriengeschichten – Katja Reider

Fußballgeschichten – THiLO

Geheimnisgeschichten – Milena Baisch

Für Kinder ab 9 Jahre:

Tessloff Bücher

Tessloffs Enzyklopädie Fantasy – Judy Allan

Versunkene Städte – Rainer Crummenerl

Säugetiere der Vorzeit – Christian Spaeth

Magnetismus – Lührs Otto

Tiere wie sie sehen, hören und fühlen – Dröschner B.

Für Kinder ab 10 Jahre:

ERAGON von Paolini Christopher

Band 1: Das Vermächtnis der Drachenreiter

Band 2: Der Auftrag des Ältesten

Die besten Pferdegeschichten – Jo Pestum

Für Kinder ab 11 Jahre:

Der Fluch des David Ballinger – Louis Sachar

Für Kinder ab 12 Jahre:

(Faszination High Tech – Chris Woodford

Neuanschaffungen für ERWACHSENE:

Das kupferne Zeichen (Katia Fox)

England, 12. Jahrhundert: Ellen fühlt sich nirgends so wohl wie in der Schmiede ihres Vaters. Ihr größter Traum ist es, eines Tages Schwertschmiedin zu werden. Doch das ist für Mädchen unmöglich.

Eisflüstern (Bettina Balàka)

Wien, 1922: Balthasar Beck kehrt entkräftet, aber unverletzt ins heimatische Wien zurück und sucht nach tagelangem Zögern seine Familie auf. Er wird von grauenvollen Erinnerungen an die Gefangenschaft und die Gräueltaten des Krieges heimgesucht und hat Mühe, in sein altes Leben zurückzufinden. An seinem alten Arbeitsplatz bei der Kriminalpolizei sieht er sich mit rätselhaften Mordfällen konfrontiert.

Kinderfüße-Kinderschuhe (Wieland Kinz)

Studien zeigen, dass mehr als die Hälfte aller Kinder zu kurze Schuhe trägt. 2003 konnte das Forschungsteam (Österr. Bundesministerium und Fonds Gesundes Österreich) erstmals wissenschaftlich nachweisen, dass zu kurze Schuhe zu Fußschäden führen.

ANDERSENTAG

2. APRIL

Am 2., 4. und 5. April 2007 bis zu drei
Kinderbücher gratis ausleihen!!!

Ayda, Bär und Hase –

Navid Kermani

Gummibärchen & Pommes frites –

Evelyne Stein-Fischer

Insu-Pu –

Mira Lobe

Die Tischittiwiggel und der Große

Mock –

Käthe Recheis

Meine schönsten Geschichten von

Gott –

Saskia Hula

Das Schnarchen der Ungeheuer –

Patrick K. Addai

Ein herzliches Dankeschön
ergeht an Frau Koller für die
großzügige Buchspende!

INTERESSENVERTRETUNG FÜR NÖ FAMILIEN

NÖ Familienbund Kinderfreunde NÖ Kath. Familienverband Freiheitl. Familienverband NÖ

Alkoholkonsum von Jugendlichen

Die „Interessenvertretung der NÖ Familien“ wurde aus Sorge über den steigenden exzessiven Alkoholkonsum Jugendlicher aktiv und hat 11 Punkte für eine verantwortungsvolle Veranstaltungskultur für Veranstalter von Festen und Parties erarbeitet, die von diesen freiwillig eingehalten werden sollen.

Eltern müssen ihrer Verantwortung künftig vermehrt nachkommen, sie sollten z.B. wissen, wann ihre Kinder wo unterwegs sind und was sie konsumieren.

- Ein Fest darf nicht mit Alkoholkonsum beworben werden. Lock-Formulierungen wie z.B. „Kübeltrinken“, „Spritzerparty“, oder „1€ Party“ sollten unterlassen werden.
- Beim Eintritt und bei den Alkohol-Ausschankstellen sind Auszüge aus dem Jugenschutzgesetz gut sichtbar anzubringen.
- Jugendliche unter 16 Jahren müssen gut unterscheidbar zu den über 16-jährigen gekennzeichnet werden. (Stempelfarbe, Armbänder etc.)
- An Jugendlichen und Alkoholisierte wird kein Alkohol ausgeschenkt.
- Während der Veranstaltung wird darauf hingewiesen, dass der Veranstalter das Jugenschutzgesetz streng beachtet. (Ev. Lautsprecherdurchsage)
- An allen Getränkeverkaufsstellen werden alkoholfreie Getränke (Mixgetränke) zu günstigen Preisen angeboten (billiger als alkoholische Getränke)
- Die Lautstärke der Musik ist unter Einhaltung der Schutzbestimmungen für Nachbarn zu regeln. Um eine normale Unterhaltung zu ermöglichen, sollen Räume ohne Lautsprecherübertragung angeboten werden.
- Verantwortungsvolle Veranstalter sehen nicht tatenlos zu, wenn Jugendliche unter 18 Jahren schwer betrunken sind. Sie bemühen sich, Angehörige zu verständigen.
- Für den Heimweg soll ein Bus-Shuttledienst oder ein Taxi bereitstehen.
- Gemeinden berücksichtigen verantwortungsvolle Festorganisation bei der Subventionsvergabe ganz besonders.
- Erwachsene benehmen sich vorbildlich und geben den Jugendlichen ein gutes Beispiel.

BEWOK Beratung gegen Wohnungsverlust



Delogierungsprävention

In NÖ sind jedes Jahr etwa 8000 Menschen von drohendem Wohnungsverlust betroffen, im Bezirk Gmünd wurden 2005 ca. 45 Räumungsklagen bei Gericht eingebracht. Nach den Erfahrungen der Wohnungslosenhilfe könnten 2/3 der Delogierungen bei rechtzeitiger Hilfestellung verhindert werden. Das Land NÖ unterstützt daher die Beratungsstellen der Delogierungsprävention, die rasche und angemessene Hilfe flächendeckend in NÖ anbieten.

Wir bieten

- Beratung über ihre Rechte + Pflichten als Mieter/in
- Abklärung möglicher Ansprüche aus Versicherungs- und Sozialleistungen
- Kontaktaufnahme mit VermieterIn, Anwalt, Gericht, etc.
- Begleitung bei Amts- und Behördenwegen
- Hilfestellung bei der Entwicklung eines Haushaltsplanes,
- Unterstützung bei der Einhaltung von Zahlungsvereinbarungen
- Tipps zur Abdeckung ihres Mietrückstandes
- Vermittlung von speziellen Beratungsangeboten

BEWOK ist erreichbar: Telefon: 02732-79649 Fax: 02732-70180 email: bewok@web.de
 Sprechstunden: jeden Montag von 14h – 15h auf der BH Gmünd nach Terminvereinbarung
 Aktuelle Informationen sind auch im Internet zu finden unter www.geocities.com/bewok_krems

SEMINARZENTRUM ROSENHOF, Großwölfers 43

Der **Rosenhof** ist ein neues Seminarzentrum, welches aus einem alten Vierkant-Bauernhof entstanden ist, der behutsam mit einem stilvollen, modernen Anbau vergrößert wurde. Sehr feinfühlig wurde der Charakter des Hauses nach außen hin erhalten. Im Inneren wurden großzügige helle Räume mit edlen Holz- und Steinfußböden gestaltet.

Beinahe am „Ende der Welt“, versteckt in den Wäldern und Feldern taucht eine Lichtung auf, ein Haus auf dem Hügel, ein Teich zu Fuße mit unendlich viel Freiraum drumherum. Stille, unendliche Ruhe, Friede und Erdkraft geben dem Platz seinen Charakter. Die freie Ausrichtung des Gebäudes nach allen Himmelsrichtungen hat Rosemarie Eberl, die Besitzerin des alten Bauernhofes dazu veranlasst, vier Plätze rund um die Liegenschaft entstehen zu lassen, die den vier Elementen zugeordnet sind.

Seit dem 16. März, der Eröffnung des Rosenhofes, soll dieses Haus ein Ort der Begegnung sein, ein bewusstes Erleben der Natur, Ruhe finden, Neuorientierung schaffen und ein Sich Wohlfühlen.

Rosemarie Eberl, geboren 1955 in Wien, Mutter von 3 Töchtern, lebt und arbeitet in Mauer und Perchtoldsdorf als selbständige Textilreinigungsmeisterin. Sie unterrichtet in der Berufsschule für Textilreinigung, besitzt die Ausbildung zur Meditationsleiterin, und Auro-Soma-Beraterin entdeckte in den 90iger Jahren ihre Liebe für das Waldviertel. 1994 erwarb sie diesen Vierkant-Bauernhof um dort ihren Aufenthalt als Rückzug vom Berufsleben zu genießen. Immermehr tauchte in Ihr der Wunsch auf, dieses einmalige Stück Land mit anderen Menschen teilen zu wollen, und somit begann sie im Jahre 2005 mit dem Umbau zum Seminarzentrum Rosenhof.

Der Seminarraum ist in offener Bauweise gebaut und bietet Platz für 8 – 50 Personen für Seminare und Vorträge aller Art.

Lehmputz, Vollholzböden, Erdwärmeheizung, Tageslicht, Feng Shui Aspekt, Blick und direkter Ausgang ins Grüne sollen für die Seminarteilnehmer ein bewusstes Erleben inmitten der Stille und Vielfalt der Natur bieten.

Der kleinere Gruppenraum soll für 4 -6 Personen bzw. als Massageraum oder dergleichen dienen. Es werden Veranstaltungen angeboten, aber auch gerne stellen wir die Räumlichkeiten für Gastkurse zur Verfügung.

Viele Seminare, die hier bereits stattfinden werden, befassen sich mit qualitativer Wahrnehmung der Natur, der Seele, der Gesundheit, des Frauseins, der Lebensqualität und des Lebensflusses.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte aus unserer Homepage www.seminar-rosenhof.at

VORTRÄGE

13. 4. 2007 **Frühjahrsputz für unseren Körper** – Hildegard v. Bingen mit Annemarie Rabl
19.30 h, Eintritt € 10,--
27. 4. 2007 **Licht ist Leben – Farblichttherapie** mit Osanna U. Waclik
19.00 h, Eintritt € 10,--
04. 5. 2007 **Geomantie – Die Energien unserer Mitwelt** mit Ing. Peter R. Handl
19.00 h, Eintritt € 10,-- f. Seminarteilnehmer kostenlos
11. 5. 2007 **Einführung in die Harmonisierung von Grundstücken und Wohnräumen**
mit Marina Gruber 19.00 h, Eintritt € 10,--

SEMINARE / KURSE

- | | | |
|--------------------------|---|----------------|
| SA 21./SO 22. April 2007 | Hatha Yoga mit Andreas Kindl | Preis € 100,-- |
| SA 28./SO 29. April 2007 | Die Kraft der Engel mit Inge Marecek | Preis € 180,-- |
| SA 5./SO 6. Mai 2007 | Geomantie – Energien unserer Mitwelt mit Ing. Peter R. Handl | Preis € 220,-- |
| FR 18../SA 19. Mai 2007 | Pentalogische Geburtsanalyse - Modul 1 mit Hedwig Rosa | Preis € 190,-- |
| | Gerstmayer | |



Info-Abend der Raiffeisenbank Weitra

Wann: 12. April 2007 um 19:00 – 20:15 Uhr

Wo: Sitzungssaal der RB Weitra

unter dem Motto

„Gesundheit und Wohlbefinden für Sie und Ihr Geld“

- Wertpapierexperten der RLB NÖ-Wien informieren Sie über
 - Ertragreiche Renditen mit Raiffeisen Wertpapierfonds
 - Gesunde Ertragschancen mit dem neuen HealthCare-Garantiefonds
- Die Diätologin und Ernährungsberaterin Ulrike Thaler informiert Sie über
 - Gesunde Ernährung
- Buffet



Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um **Anmeldung bis 10. April 2007** unter 02856/2401 (Fr. Haumer) oder direkt in den Bankstellen.

Raiffeisen-Gewinnspiel Pensionsschwerpunkt 2006/07



Im Rahmen des Raiffeisen Pensionsschwerpunktes 2006/07 wurde ein Gewinnspiel veranstaltet. Alle Kunden die eine Pensionsvorsorge während dieser Verkaufsoffensive in der Raiffeisenbank Weitra abgeschlossen haben, nahmen daran teil. Als Hauptpreis gab es einen Pensionszuschuss in Höhe von € 1.000,00.

Der glückliche Gewinner ist **Herr Franz Schmidt, 3970 Weitra, Unserfrau 69.**

Die Preisübergabe erfolgte in der Raiffeisenbank Weitra durch Dir. GL Rudolf Müllner und GL Dietmar Stütz.

Herzlichen Glückwunsch

Den 95. GEBURTSTAG feierten:

Frau Margareta Kluth, Böhmstraße 87
Frau Angela Anderl, Sankt Wolfgang 5

Den 90. GEBURTSTAG feierte:

Frau Emilie Böhm, Zwettler Straße 1

Den 85. GEBURTSTAG feierten:

Herr Friedrich Novotny Böhmstraße 364/4
Frau Maria Bauer, Böhmstraße 88
Frau Angela Röhrbacher, Rathausplatz 57
Frau Maria Gangl, Zwettler Straße 1

Den 80. GEBURTSTAG feierten:

Herr Josef Kolm, Rathausplatz 54
Frau Marie Weichselbaum, Wetzles 9

Den 75. GEBURTSTAG feierten:

Herr Josef Kaineder, Wetzles 20
Herr Helmut Haidvogel, Reinprechts 28
Frau Ida Steinek, Schloßgasse 65
Frau Anna Pichler, Zwettler Straße 1

GOLDENE HOCHZEIT feierten:

Maria und Anton Thaler, Wetzles 5
Elfriede und Alois Graf, Lange Gasse 142

Die Gemeindevertretung entbietet allen Jubilaren die besten Wünsche und hofft, dass ihnen noch viele Jahre bei guter Gesundheit und in Zufriedenheit beschieden sind.

Wir trauern um unsere Mitbürger!

VERSTORBEN sind:

Frau Maria Loidolt, Zwettler Straße 1
Herr Alfred Berger, Zwettler Straße 1
Herr Franz Hohenbichler, Zwettler Straße 1
Herr Erich Wielander, Zwettler Straße 1
Frau Rosina Müllauer, Zwettler Straße 1
Frau Maria Seiringer, Zwettler Straße 1

GEBOREN wurden:

11.02.: **MÜLLAUER Sophie**
Eltern: Karin und Andreas Müllauer
Oberbrühl 22

25.02.: **MEYER Jakob Lukas**
Eltern: Ulrike und Alexander Meyer
Dr.-Kordik-Platz 38

Den Eltern die herzlichsten Glückwünsche der Gemeindevertretung zum Familiennachwuchs.



GEHEIRATET haben:

27.01.: **Ing. Petra Susanna Prinz**, Weitra und **Peter Führer**, Weitra

03.03.: **Eva Maria Friedrich**, Harmanschlag und **Andreas Leutgeb**, Mühlbach

03.03.: **Verena Binder** und **Stefan Decker**, beide Langfeld



Auf dem gemeinsamen Weg in die Zukunft wünscht die Gemeindevertretung viel Glück.



Frau Rosina Mayer, Zwettler Straße 1
Frau Maria Glaser, Untere Landstraße 152
Herr Johann Minihold, Zwettler Straße 1
Herr Franz Pettliczek, Zwettler Straße 246/5
Herr Ernst Schön, Reinprechts 59
Frau Maria Glaser, Zwettler Straße 1

Wir gratulieren weiters



zum 95. Geburtstag: Frau Margareta Kluth,
Böhmstraße



zum 95. Geburtstag: Frau Angela Anderl,
Sankt Wolfgang



zum 90. Geburtstag: Frau Emilie Böhm,
Zwettler Straße



zum 85. Geburtstag: Frau Marie Mayerhofer,
Zwettler Straße



zum 85. Geburtstag: Frau Maria Neunteufel,
Untere Landstraße



zur Goldenen Hochzeit: Maria und Anton Thaler,
Wetzles

Pensionistenverband Österreich

Ortsgruppe Weitra



H.v.l.: Leopold Haumer, Hans Kaufmann, Karl Apfalter, Werner Mader, Johann Fritz

M.v.l.: Adolf Mayer, Karl Layer, Johann Klopf, Peter Peham, Paul Höllerschmid, Friedlinde Laister, Maria Prinz

V.v.l.: Maria Fuhs, Angela Schaffer, Erna Hawlik, Maria Strondl, Agnes Behounek, Hildegard Haumer, Anni Hahn

Was ist eigentlich alt? Was jung?

Jung – wo die Zukunft vorwaltet, alt – wo die Vergangenheit die Übermacht hat.

Novallis (1772–1801)

Lassen Sie uns hübsch diese Jahre daher als Geschenk annehmen, wie wir überhaupt unser ganzes Leben anzusehen haben, und jedes Jahr, das zugelegt wird, mit Dank erkennen.

Johann Wolfgang von Goethe (1749–1832)

Unter diesem Motto möchte die neue Führung des Pensionistenverbands die erfolgreiche Arbeit von Franz Fessl fortsetzen. Das geht aber nur mit Ihrer Hilfe. Wir sind dankbar für jeden Vorschlag und jedes neue Mitglied.

Unsere Pensionistinnen und Pensionisten kennen schon den traditionellen Veranstaltungskalender des Pensionistenverbands (Ortsgruppe Weitra und Umgebung). Unsere zukünftigen Mitglieder möchte ich darauf aufmerksam machen, was wir das ganze Jahr zu bieten haben.

Jahreshauptversammlung mit Unterhaltung – Fleischknödelessen – Muttertagsfeier – Kathrinitanz – Weihnachtsfeier

Dazu einige Ausflüge, die noch bekanntgegeben werden und einmal im Monat in einem Lokal in Weitra (abwechselnd) ein gemütlicher Nachmittag (jeweils ab 14 Uhr).

7. März – Kaffee Haider

11. April – Kaffee Hohl

16. Mai – GH Pavlicek

13. Juni – Volkshaus Weitra

27. Juni – Willi's Teichstüberl

17. Juli – GH Walter Waschka

8. August – Schlosskaffee Waschka

12. September – Konditorei Weingartner

10. Oktober – Brauhotel Weitra

14. November – Pizzeria Al Capone

Viel Vergnügen

Peter Peham (Obmann) Tel.: 02856/3422

Wir laden selbstverständlich unsere Freunde vom Seniorenbund ein, uns bei unseren Veranstaltungen zu besuchen.



Liebe Mitglieder und Freunde des Seniorenbundes der Ortsgruppe Weitra!

Nach eindrucksvollen und bemerkenswerten zurückliegenden Veranstaltungen wie z.B. dem Konzert der Wiener Sängerknaben und dem Musical Rebecca im Raimundtheater wünschen wir uns vom Vorstand, dass unsere folgenden Programmpunkte für die nächsten Monate ebenso Interesse und Gefallen finden.

Do. 29.03.2007 Mitgliedertreffen im Brauhotel um 14,00 Uhr mit einem interessanten Vortrag von **Hofrat Dr. Wolfgang Katzenschlager** mit dem Thema „Aus Weitras Vergangenheit“

Do. 19.04.2007 Mitgliedertreffen im Gasthaus Walter Waschka, **Fr. Berta Klesdorfer** trägt Gstanzen vor und **Fr. Annemarie Rabl** lustige Gedichte. Beginn: 14,00 Uhr

Do. 03.05.2007 Muttertagsfeier im Gasthaus Werner Haubner in St. Wolfgang mit einem Überraschungsprogramm. Beginn: 14,00 Uhr mit hl Messe in der Wallfahrtskirche.

Do. 31.05.2007 Tagesausflug nach Schlosshof bei Gänserndorf, einer weitläufigen Schlossanlage des Prinzen Eugen, errichtet durch den berühmten Baumeister Lukas von Hildebrandt, wo uns eine barocke Erlebniswelt empfängt. Dieses kaiserliche Festschloss ist Österreichs größte Schlossanlage auf dem Lande, ist reich an kostbaren Möbeln und Kunstwerken und bietet den überwältigenden Anblick einer erst kürzlich instandgesetzten Gartenanlage mit den einst berühmten Gartenterassen.

Abfahrt: 8,00 Uhr (Busbahnhof) Kosten: ca. € 30,- Anmeldeschluss: 30. April

Do. 01.06.2007 Landesseniorenwandertag in Litschau. Eine gemeinsame Busfahrt ist geplant. Genauere Info folgt!

Do. 14.06.2007 Mitgliedertreffen verbunden mit einer Fahrt zur **Papiermühle Mörzinger**. Dort nehmen wir an einer Führung teil, erleben Papier-Schappressen und lassen den Tag bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Abfahrt: 14,00 Uhr (Busbahnhof), je nach Teilnehmeranzahl entweder mit Bus oder Fahrgemeinschaften. Anmeldeschluss: 31. Mai

Vom 09. - 16. Juni 2007 findet die **24. Internationale Bundesseniorenwoche 2007** in der „**Kärntner Naturarena**“ statt. Über Programm und Reisepreis informieren gern Erika Heinz und Wolfgang Fürnkranz.

Die Anmeldefrist dafür ist Ende März 2007!

*Auf ein Wiedersehen bei unseren Programmpunkten freuen sich
Wolfgang Fürnkranz und sein Team*

Kontaktpersonen: Erika Heinz Tel.: 2388 und Wolfgang Fürnkranz Tel.: 27303.



FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT WEITRA

Feuerwehrball 2007

Der **1. Höhepunkt** im heurigen Jahr war unser Feuerwehrball am **06. Jänner 2007** im Volksheim Weitra.

Die Gäste wurden herzlich willkommen geheißen und für die Damen gab es eine kleine Damenspende, die Herren durften sich mit einem „Schnapslerl“ etwas Mut machen.

Bei der offiziellen Eröffnung durch unseren Feuerwehrkommandanten **OBI Harald Hofbauer** konnte dieser zahlreiche Ehrengäste, Feuerwehrangehörige und Ballgäste begrüßen.

Anschließend spielte die Musikgruppe „**Jagabluat**“ groß auf.

Bis in die frühen Morgenstunden herrschte eine gute Stimmung und es wurde viel getanzt und gelacht.

Für das leibliche Wohl sorgten der Küchenchef Erich Pavlicek mit seinem Team und die Kellnerinnen und Kellner sowie das Schankpersonal des Volksheimes Weitra. Dafür gebührt ihnen ein aufrichtiges „**Danke schön**“. Auch in der Bar fühlten sich unsere Gäste wohl.

Wir möchten es aber nicht verabsäumen uns bei allen Besuchern und auch bei den vielen Spendern für ihre finanzielle Unterstützung zu bedanken und sie auch gleichzeitig wieder zu unserer nächsten Großveranstaltung, dem **Feuerwehrfest am 11. und 12. August 2007** einzuladen.



von links nach rechts: *Regina Neunteufel, Stadtrat Franz Neunteufel, Bezirksfeuerwehrkommandantstellvertreter Brandrat Erich Dangel, Karin Wielander, Feuerwehrkommandant Oberbrandinspektor Harald Hofbauer, Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Rudolf Müllner, Gertrude Müllner, Bürgermeister Schulrat Werner Himmer, Gabriele Pascher, Angela Himmer, Vizebürgermeister Otto Semper, Maria Semper*

Feuerwehrübung und Florianikirchgang

Bis es aber soweit ist, haben wir noch andere Veranstaltungen wozu wir sie recht herzlich einladen möchten:

„Hier Florian Niederösterreich – Brandeinsatz für die Freiwillige Feuerwehr Weitra – Dachstuhlbrand im Schloss Weitra!“

Dieses Mal ist es kein Ernstfall sondern so lautet am **14. April 2007** die **Übungsannahme** welche von der Freiwilligen Feuerwehr Weitra gemeinsam mit Freiwilligen Feuerwehren der Stadtgemeinde Weitra und 2 Zügen des Katastrophenhilfsdienstes durchgeführt wird.

Diese Übung wird am Nachmittag durchgeführt und wir würden uns freuen, wenn viele Zuschauer kommen.

Am **06. Mai 2007** findet wieder unser traditioneller Florianikirchgang statt. Die Messe wird – wie schon im Vorjahr – von der **Stadtkapelle Weitra** gestaltet.

Nach der Messe werden am Rathausplatz wieder Beförderungen und Ernennungen durchgeführt.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Weitra.

DORFERNEUERUNGSVEREIN „DIE SULZER“

„Ein gesunder Rücken – das Kreuz mit dem Kreuz“. Unter diesem Motto stand am Samstag den 3. März 2007 der Dorferneuerungsverein „Die Sulzer“. Es wurde ein Vortrag vom UNIQA Vital Coach Lukas Kummerer zum Thema „Gesunder Rücken“ gehalten. 66 Personen von Jung bis Alt kamen aus Sulz und den umliegenden Ortschaften um sich den spannenden Vortrag über richtiges und rüchenschonendes heben, tragen und bewegen anzuhören. Die Besucher wurden eingeladen Übungen zum richtigen Stehen, Sitzen und Stärken der Rückenmuskulatur mit dem Vital Coach zu trainieren. Speisen und Getränke wurden von der UNIQA gesponsert. Johann Punz, Verkaufsleiter Gmünd, Zwettl betonte, dass es der UNIQA ein wichtiges Anliegen ist, die Interessen der Bürger in Bezug auf die Gesundheit zu kennen.

„richtiges Sitzen“



FREIWILLIGE FEUERWEHR GROSSWOLFGERS

Zur Jahresmitgliederversammlung am Freitag, den 12. Jänner 2007, konnte Kdt. Franz Mörzinger im Feuerwehrhaus Großwölfers 52 Feuerwehrmitglieder sowie Bürgermeister Werner Himmer und Stadtrat Franz Neunteufel begrüßen.

Von den 51 Aktivisten und 11 Reservisten wurden im Jahr 2006 ein Brandeinsatz, drei technische Einsätze und drei Brandsicherheitswachen bewältigt. Weiters wurden viele Stunden für Besprechungen, Übungen und sonstige Tätigkeiten geleistet, die notwendig sind, um immer vollständig einsatzbereit zu sein. Es wurden mit drei Fahrzeugen ca. 3250 km zurückgelegt.

Mit Unterstützung des Dorferneuerungsvereines wurde ein Videobeamer angeschafft. Somit können Ausbildungen und Schulungen noch effizienter durchgeführt werden.

Für das Jahr 2007 ist der Ankauf eines Rüstlösch-

fahrzeuges geplant.

Zum Zugskommandanten wurde Löschmeister Wolfgang Tertsch eingeteilt.

Zum Oberfeuerwehrmann wurden folgende Personen befördert: FM Stefan Burger, FM Raimund Fuchs jun., FM Bernhard Herzog, FM Natascha Koppensteiner und FM Mathias Seidl.

Bei den Feuerwehrleistungsbewerben 2006 erkämpfte sich die FF Großwölfers bei den Abschnitts- und Bezirksleistungsbewerben insgesamt acht erste, vier zweite und zwei dritte Plätze. Außerdem konnte beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb ein ausgezeichneter zehnter Platz erreicht werden.

Der Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb, Abschnitt Weitra, findet am 17. Juni 2007 in Großwölfers statt.

BM Max Mörzinger erwarb in Zusammenarbeit mit der FF-Waldenstein das technische Hilfeleistungsabzeichen in Silber.

Bürgermeister Himmer bedankte sich bei den Feuerwehrmitgliedern für die vielen freiwilligen Stunden und die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Foto v. li. nach re.: Martin Eichinger, Kurt Haumer, Matthias Seidl, Franz Mörzinger, Natascha Koppensteiner, Bgm. Werner Himmer, Raimund Fuchs jun., StR Franz Neunteufel, Stefan Burger, Florian Seidl, Wolfgang Tertsch





Sparsam Heizen - so günstig wie noch nie!
Bundesländerspezifische Förderungen bis 8000,00 €



Vorteile, die überzeugen!

- ✓ Die kostenlose Energie aus Erdreich, Grundwasser oder Luft wird genutzt.
- ✓ Die Wärmepumpe hat die geringsten Energiekosten aller Heizsysteme.
- ✓ Kein Heizraum, kein Kamin und keine Einlagerung von Brennstoff notwendig.
- ✓ Keine Gerüche, Lärm, Staub oder Abgas.
- ✓ Keine Servicekosten, nur eine langjährige Überprüfung des gesamten Heizsystems.
- ✓ Hohe Betriebs- und Anlagensicherheit, Langleblichkeit.
- ✓ Ausgereifte „stückwerkfertige“ Technik - kompaktes, platzsparendes Gerät.
- ✓ Förderungen je nach Bundesland bis zu 8.000,00 €.
- ✓ Komplexe Systemlösung durch WOLF: Absenkung der Förderung, wassereffiziente Steuerung, Vernetzung der Behälter usw.

Wärmepumpe Wolf Oekoline
 die hocheffiziente Wärmepumpe für Heizung und Warmwasser - das ganze Jahr hindurch!

Wolf Oekoline 0832 für Solar
 Wolf Oekoline 0202 für Warmwasser
 Heizleistung 9 kW - 14 kW

Wolf Energy and Technology Center
 4030 Linz, Oberwasser Straße 41
 Telefon 073208 60 01-6, Telefax 073208 60 01-20
 www.wolf-heattech.at

HEIZUNG - SANITÄR - ALTERNATIVENERGIE
SMUTKA
 INSTALLATIONEN




INSTALLATEUR
SMUTKA
 HEIZUNG - SANITÄR - ALTERNATIVENERGIE

FEUER & FLAMME?
 Vorlesung für Ihren Profit.



INSTALLATEUR
SMUTKA
 HEIZUNG - SANITÄR - ALTERNATIVENERGIE



SOLARANLAGEN
 WÄRMEPUMPEN
 ERDWÄRMEHEIZUNGEN
 WOHNRAUMLÜFTUNGEN

GETREIDE - RAPS - KORN -
 MISCANTHUS - PELLETS -
 HACKSCHNITZEL -
 HEIZANLAGEN

SCHIEFHOLZKESSEL
 GAS- UND ÖLHEIZUNGEN
 ZENTRALSTAUBSAUGER
 EDELSTAHLKAMINANLAGEN

Wir sind der GEPRÜFTE
 BIOWÄRME-INSTALLATEUR

mit 24 Stunden Notdienst
 0664-1520367 in Ihrer Nähe!



Unser Sparangebot des Monats

s Top-Einlage
 Kassenobligation
 der Bank und Sparkassen AG
 Waldviertel-Mitte

4 % p.a.
 Laufzeit: 24 Monate

SPARKASSE
 Waldviertel-Mitte
 Weitra



Leyrer + Graf Baugesellschaft



3950 Gmünd	1190 Wien	4030 Linz	3580 Horn	2320 Schwechat	3970 Weitra	3910 Zwettl
02852 / 501	01 / 3698956	0732 / 303111	02982 / 3646	01 / 7078300	02856 / 2373	02822 / 54656

Hochbau • Tiefbau • Holzbau • Niedrigenergie- und Passivhäuser

Fertigbeton von unserer Tochter Graf Beton & Recycling, Tel. 02852 / 52875

www.leyrer-graf.at

Auf uns können Sie bauen

**Verkaufs-
Ausstellung**

Freigeistlichen Augenblicke II

Aquarelle – Acrylbilder
von
Hedwig LUST

1. – 31. Mai 2007

täglich von 10.00 Uhr bis 17.30 Uhr
außer Dienstag

auf **SCHLOSS WEITRA**

Freier Eintritt

10 % des Verkaufserlöses
gehen an den Förderverein
„GUT“

**Schloss
Weitra**

**UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT
WEITRA**

Einladung zum
ZANKERLSCHNAPS

am **Freitag, den 30. März 2007**
Beginn: **1900 Uhr**

Im Gasthaus
WASCHKA Walter

Um zahlreichen
Besuch bittet
Die UOG-WEITRA



HILFSWERK

Das Hilfswerk Weitra sucht:

„ESSENSFAHRER“

Beschäftigungsausmaß:

- Ca.1 – 2 Stunden täglich
(zwischen 11:00 und 13:00 Uhr)
- Einteilung tageweise, nach Absprache
- Keine Anstellung
- Bezahlung auf Kilometergeld-Basis
- Voraussetzung: Führerschein B

Hilfswerk Weitra
Rathauspl. 2
3970 Weitra
02856/3600 Angel Eva od. Angel Heidi
0676/878714126

Das **Bioenergetische
Trainingszentrum**
in **Großschönau**



veranstaltet auch 2007 wieder die
„Kinderlernferienaktion“
mit gesundheits- und haltungsfördernden
Schwerpunkten, sowie
„Kalorienferien“
mit gesunder Ernährung und Bewegung,
für Kinder von 7-13 Jahren

Schwerpunkte:

- Wirbelsäulentraining und Haltungsförderung
- Lernangebote in Deutsch/Lesen und Mathematik
- Computer-, Tennis-, Fußball-Kurse
- Viel Spiel, Spaß u. Bewegung!

Nähere Informationen: **BETZ – Bioenergetisches
Trainingszentrum, Harmansteinerstr. 120,
3922 Großschönau,**
Tel: 02815/7003, Fax: 02815/7003-4,
e-mail: betz@gross.schoenau.at,
Internet: www.young.at



HAIDER
TISCHLEREI - FENSTER - TÜREN

Möbel
Parkettböden
Deckengestaltung
Sonnenschutz

Tischlerei Robert Haider
3922 Groß Schönau
Thaures 21
02815 / 6625

Schauraum und Verkauf
3970 Weitra
Gmünderstraße 201
02856 / 27243

Mobil: 0676/63 77 688

info.haider@gross.schoenau.at



Fenster und Türen



Polstermöbel



Wohn- und Vorzimmer



Esszimmer



Kinder- & Jugendzimmer



Laminatböden



Kork- und Linoleumböden



Kindermöbel & Spielsachen



Sonnenschutz



Sensationelle Angebote!

Fußböden bis - 25%

Markenmöbel bis - 30%

Xundheitswelt
AKADEMIE

Einladung zu Informationsvorträgen

Laufen für Einsteiger

Datum: 5.4.2007 Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Brauhotel Weitra
Vortragender: Christian Lang



Therapie ohne Schmerz im Wirbelsäulenzentrum Xundheitswelt

Datum: 3.5.2007 Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Moorheilbad Harbach
Vortragender: Dr. Christian Rosenberg



Zu diesen kostenlosen Informationsveranstaltungen laden wir die Bevölkerung und die Gäste der Xundheitswelt herzlich ein!

Weitere Informationen unter:
www.xundheitswelt-akademie.at
oder 02856/5255-1660

Waldviertler GLASMANUFAKTUR

DAS GLAS DER ANDEREN ART
Wir machen das Glas, das Sie brauchen!

Schmelzglas / Bleidekorglas / Facetten- und Rillenschliff / Sandstrahltechnik / Ganzglastüren und -wände

Wilhelm-Szabo-Straße 230 - 3970 Weitra
Tel. 02856/75155 - Fax 02856/75155-22 - E-Mail: glasmanufaktur@gmx.at
www.waldviertlerglasmanufaktur.com

*Die kreative Holzwerkstatt in
perfekter Handwerkstradition
für Privat und Objekt.*



A-3970 Groß Wolfers Nr. 51, Telefon: 02856-3790, Fax: 02856-3790-25, e-mail: office@tischlerei-fuchs.at

solar & alternativ
energie

Wärme
für's
Leben



3970 Weitra, Gmünder Straße 228
Tel. 02856/2515
office.goeschl@aon.at
www.goeschl.at.tt



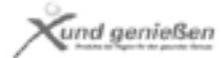
Rathausplatz 6, 3970 Weitra, Tel.: 02856/2936-0
reception@brauhotel.at, www.brauhotel.at

Gourmet-Termine im Brauhotel

24. März bis 1. April Lammspezialitäten

8. und 9. April Osterbrunch
von 11.00 bis 14.00 Uhr
Tischreservierungen erbeten unter: 02856/2936-0

Unsere Bierspezialitäten:



Februar bis April Weizenbier



Unser naturtrübes Weitraer Brauhausbier wird ab sofort aus biologischer Gerste und biologischem Hopfen zubereitet.

Gerne geben wir Ihrem Fest einen persönlichen Rahmen:

- Hochzeit
- Familienfeier
- Taufe
- (Erstkommunion, Firmung,...)
- Geburtstag
- Betriebsfeier u.v.m.

Staatlich befugte und beeidete Ziviltechniker

macho architekt
www.architekt-macho.at

grossauer
landschaftsplaner www.grossauer.com

3950 Gmünd 3910 Zwettl
Stadtplatz 14 Nordweg 15
02852 - 549 25 02822 - 543 65

Wolfgang Eder
Klavierstimmer

Gewerbebuch der BH Gmünd: 309-GDW1-G-05228
Kautzener Str. 13, 3860 Heidenreichstein
mail: wolfgang.eder@tmo.at
mobil: 0664 - 130 142 3

Stimmungen Euro 55,- pro Klavier, Reparaturen u.
alle Arbeiten am Instrument, Einbau von
Feuchtigkeitsspendern, Transport,
An- und Verkauf



VOLKSHOCHSCHULE WEITRA

Leitung: GR Ernest Zederbauer, Tel.: 02856/2250
Anmeldung: Stadtgemeinde Weitra, Tel.: 02856/5006-21 (Frau Weber)

AUTOBUSREISE nach F L A N D E R N (Belgien)

von Samstag, 8. September bis Samstag, 15. September 07

Erleben Sie eine Städtelandschaft, die wirklich einzigartig in Europa ist!

Samstag, 8.9.: 05,00 Uhr Abfahrt vom Sparkasseplatz. Wir fahren an diesem Tag bis nach MERZIG (D), in der Nähe der berühmten Saarschleife und steigen dort im Hotel RÖMER ab. Wir nehmen uns unterwegs genug Zeit für Frühstück und Mittagessen. 18.00 Uhr: Ankunft in MERZIG, beziehen der Zimmer und Abendessen.

Sonntag, 9.9.: 07,30 Uhr Frühstück im Hotel. Stadtführung durch TRIER, der ältesten Stadt Deutschlands. 11,00 Uhr: Abfahrt von TRIER auf der A1 Richtung Luxemburg durch die Ardennen in die weltberühmte Universitätsstadt LEUVEN, wo wir für die nächsten Tage im Hotel NOVOTEL unsere Zelte aufschlagen. 16.00 Uhr Ankunft in LEUVEN. Nach dem Einchecken im Hotel machen wir noch einen kurzen Bummel durch die wunderschöne Altstadt und bewundern das schönste Rathaus Europas. 19,00 Uhr Abendessen im Hotel.

Montag, 10.9.: 07,30 Uhr Frühstück im Hotel, anschließend fahren wir nach MECHELEN. Wir machen einen Rundgang durch die Altstadt, die von dem 97m hohen Turm der St.Romboutskathedrale überragt wird. Wir besichtigen den Grote Markt mit seinen stattlichen Renaissance- und Barockhäusern. Dann fahren wir weiter nach ANTWERPEN, dem Zentrum der Diamantenschleiferei. Besuch einer Diamantenschleiferei. 17.00 Uhr Rückfahrt nach LEUVEN. 19,00 Uhr Abendessen im Hotel.

Dienstag, 11.9.: 07,30 Uhr Frühstück im Hotel, anschließend Abfahrt nach GENT, Stadtrundgang durch eine der schönsten Städte Europas. GENT war schon im Mittelalter eine bedeutende Tuchmacherstadt. Die Hauptsehenswürdigkeiten konzentrieren sich auf einem fast kreisförmigen Gebiet von 1 km Durchmesser rund um Tuchhalle und Rathaus. Dann fahren wir weiter in das malerische BRÜGGE. Die Stadt zählt durch ihr gut erhaltenes Stadtbild zu den Hauptsehenswürdigkeiten Flanderns und wird von zahlreichen Kanälen durchzogen. Am späten Nachmittag fahren wir noch in das nahe gelegene OOSTENDE und schnuppern dort ein bisschen Nordseeluft. Rückkehr nach LEUVEN. 19,00 Uhr Abendessen im Hotel.

Mittwoch, 12.9.: 07,30 Uhr Frühstück. 08,15 Uhr Abfahrt nach BRÜSSEL. Kleine Stadtrundfahrt und Besuch des Europaparlaments, Führung durch einen Mitarbeiter der österreichischen EU-Delegation. Nachmittag zur freien Verfügung. 18,00 Uhr Rückfahrt nach LEUVEN. Abendessen im Hotel.

Donnerstag, 13.9.: 07,30 Uhr Frühstück im Hotel. Anschließend fahren wir nach YPERN. Dort tobten im 1. Weltkrieg die härtesten Kämpfe. Die Stadt wurde damals zur Gänze zerstört, aber nach alten Plänen wiederaufgebaut. Sie gilt deshalb als eine der eindrucksvollsten Städte Flanderns. Am Nachmittag besichtigen wir das Schlachtfeld von WATERLOO. Am 18. Juni 1815 schlug dort ein vereintes Heer von Deutschen, Engländern und Niederländern unter Wellington und Blücher den großen Imperator Napoleon. Weithin sichtbar ragt der 40 m hohe Löwenhügel mit dem berühmten gusseisernen Löwen über dem Schlachtfeld. 18,00 Uhr Ankunft im Hotel. Abendessen im Hotel.

Freitag, 14.9.: 07,00 Uhr Frühstück. 07,30 Uhr Abfahrt von LEUVEN in Richtung LUXEMBURG. Wir fahren durch das Großherzogtum und machen einen kurzen Stadtbummel. 16,00 Uhr Ankunft in MERZIG, wo wir wie bei der Hinfahrt im Hotel RÖMER übernachten. Abendessen im Hotel.

Samstag, 15.9.: 07,00 Uhr Frühstück, anschließend Abfahrt in Richtung Heimat. Unterwegs machen wir Halt zu einem kleinen Stadtbummel durch AUGSBURG. Mittagessen unterwegs.
21,00 Uhr Ankunft in Weitra.

Preis: € 625,--/Person im DZ, € 790,-- im EZ

Im Preis enthalten sind Halbpension auf Basis Frühstück/Abendessen, ganztägige Reisebegleitung Montag und Dienstag, Führung im Europaparlament.

Reiseleitung: ZEDI **Buschauffeur:** FREDI

Anmeldeschluß: 10. Mai 2007 (Stadtgemeinde Weitra, Fr. Weber unter 02856/5006 oder bei Ernest Zederbauer, 02856/2250)



Sportverein Sparkasse Weitra

Auf dem Weg zum Meistertitel!

Nachdem der SV Sparkasse Weitra mit einem Vorsprung von 5 Punkten Herbstmeister der 1. Klasse Waldviertel ist, gehen wir mit einem großen Ziel in die Frühjahrsmeisterschaft und hoffen, dass der sportliche Erfolg auch in der Frühjahrsaison anhalten wird. Es wäre toll, wieder einmal den Meistertitel nach Weitra zu holen.

Dabei hoffen wir vor allem auch darauf, dass sich die „Weitraner“ als sportbegeistertes Publikum erweisen und uns möglichst zahlreich bei diesem Unterfangen unterstützen. Mit dem Publikum als „12ten“ Mann im Rücken sollte der Titel errungen werden können.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Fans, die uns bisher unterstützt haben und würden uns sehr freuen, auch zukünftig möglichst viele Fans auf der Sportanlage des SV Sparkasse Weitra bei den Heimspielen begrüßen zu können, die uns auf dem Weg zu diesem Ziel unterstützen!

Meisterschaftsbeginn ist am Sonntag, 25.3.2007, in Dobersberg. Die ersten Heimspiele finden am Samstag, 30.3.2007, 16.30 Uhr, gegen Irnfritz und Samstag, 14.4.2007, 16.30 Uhr, gegen Allentsteig statt.

Der SV Sparkasse Weitra fördert die Jugend!

Der Jugend eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu ermöglichen und damit auch für den Verein gute Fußballspieler auszubilden, sind die Hauptaufgaben unserer Nachwuchsarbeit. Der Fußballsport ist eine der wenigen Sportarten, in der Gemeinschaftssinn und Kameradschaft wichtig sind. D.h., die Kinder lernen, sich in eine Gruppe einzuordnen, aber gleichzeitig auch Führungsaufgaben und Verantwortung zu übernehmen. Andere Sportarten gehen immer mehr in ein „Einzelkämpfertum“ über.

Die stetige Ausbildung von Eigenbauspielern bis hin zur Integration in die „Erste“-Mannschaft soll das langfristige Ziel sein. Wir sind nicht nur an der sportlichen Ausbildung der jungen Fußballer interessiert, sondern legen Wert auf die charakterliche Entwicklung und das korrekte Auftreten unserer Nachwuchsspieler.

Derzeit wird in Form einer Spielgemeinschaft mit den Vereinen USC Bad Großpertholz und dem SV Groß Dietmanns unter dem Namen „Waldviertler Oberland“ in der Jugendhauptgruppe Waldviertel gespielt und in 6 Nachwuchsmannschaften (U8, U9, U11, U12, U13, U16) spielen über 120 Kinder aktiv Fußball. Der SV Sparkasse Weitra gehört damit zu jenen Vereinen im Waldviertel mit den meisten aktiven Nachwuchsspielern.

Beginnend mit der wärmeren Jahreszeit wird auch wieder mit allen Mannschaften am Gelände des Braustadt-Stadions Weitra trainiert.

Fußballinteressierte Burschen und Mädchen ab 5 Jahren sind beim SV Sparkasse Weitra jederzeit herzlich willkommen. Weitere Info erhalten Sie beim Jugendleiter, Herrn Weber Robert unter 02856/2209 oder 0664/7875131.

Danke für Ihre Hilfe!

Wir möchten uns recht herzlich bei allen Bewohnern von Weitra bedanken, die uns bei der Sammelaktion der letzten Wochen unterstützt haben. Mit diesen Spenden wird vor allem der Nachwuchs unterstützt und wir können damit die Grundlage für sportliche Aktivitäten der Jugend sichern.

Herzlichen Dank auch an alle, die Mehlspeisen, Bäckerei und sonstige Süßigkeiten für die „Süsse Hütte“ beim Weitraer Adventmarkt zur Verfügung gestellt haben.

Vielen Dank!



ES IST GESCHAFFT!

Wir dürfen Sie in unserem neuen Geschäftslokal
3970 Weitra, Rathausplatz 18 (ehemals Mezzo)
recht herzlich willkommen heißen.



KARTUSCH
SCHMUCK • UHREN • MINERALIEN

www.granitschmuck.at

Inserat Janetschek

Besuchen Sie unsere homepage
www.weitra.at um Neuigkeiten aus
Weitra zu erfahren, das Bürgerse-
vice oder die Wirtschaftsseiten zu
erkunden oder die Stadtnachrichten
herunterzuladen.

VORSCHAU

Altkleidersammlung
am
21. und 22. Juni 2007

Weitraer Stadtnachrichten: Ausgabe Mai/Juni 2007

Redaktionsschluss: Freitag, 04. Mai 2007

Erscheinungstermin: KW 21

IMPRESSUM:

Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck – auch auszugsweise – und Übersetzungen nur mit Genehmigung!

Medieninhaber (Verleger): Stadtgemeinde Weitra. Verantwortlich für Stadtnachrichten: Bürgermeister SR Werner Himmer;
für Kulturnachrichten: StR Franz Badstöber; für Volkshochschule: GR Ernest Zederbauer, Redaktion: Stadtamt Weitra, Maria Schwarz
– alle 3970 Weitra, Rathaus.

Druck: Fa. Christian Janetschek, Heidenreichstein



Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltbundesamts
„Schwefelarme Druckerkategorie“ • Ing. Christian Janetschek • UMF Nr. 827